



Amtsblatt

der Marktgemeinde Wartmannstetten

Nr. 3 / 2022

Dezember 2022



Eröffnung Gemeindezentrum
28.8.2022

- Seite 2 + 3 Gratulationen, Brief des Bürgermeisters
- Seite 4 + 5 Bundespräsidentenwahl, Amtliche Mitteilungen
- Seite 6 + 7 Amtliche Mitteilungen
- Seite 8 + 9 Förderungen, Winterdienst
- Seite 10+11 Ehrenzeichenverleihung
- Seite 12-15 Gemeindezentrum
- Seite 16+17 Eröffnung Gemeindezentrum
- Seite 18+19 Sanierung Hochbehälter, NÖ Landtagswahl
- Seite 20+21 Übersicht Hilfe und Förderung Land, Bund, Gemeinde
- Seite 22+23 Apotheken, Ärzte, Gesunde Gemeinde
- Seite 24+25 Polizei, Feuerwehren
- Seite 26+27 Herbstkonzert, Jugendarbeit Trachtenkapelle
- Seite 28+29 Fußballturnier, Umweltgemeinderat, Ein Stück Ferien
- Seite 30+31 Kindergarten, Gruppenerneuerung
- Seite 32+33 Volksschule
- Seite 34+35 Geburten, Jugendkarte, Todesfälle
- Seite 36+37 Raus aus Öl und Gas, Weihnachtsfeier
- Seite 38+39 Advent, Weihnachten, Sternsingen
- Seite 40 Veranstaltungs- und Terminübersicht

*Mit den besten Wünschen für ein
besinnliches und friedliches Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches, gesundes Jahr 2023
verbleibt mit den besten Grüßen
Bgm. Ing. Johann Gneihls und der Gemeinderat*

GEMEINDEAMT

WARTMANNSTETTEN

Marktplatz 1, 2620 Wartmannstetten

Telefon 02635 / 65124 - 0

Fax 02635 / 65124 - 17

Mail:

marktgemeinde@wartmannstetten.gv.at

Homepage:

www.wartmannstetten.gv.at

Sprechstunde des Bürgermeisters:

Donnerstag 18:00 - 19:00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Sprechstunde des Vizebürgermeisters:

Donnerstag 18:00 - 19:00 Uhr

Sprechstunde der

Obfrau des Schulausschusses:

nach telefonischer Vereinbarung

Amtsstunden im Gemeindeamt:

Montag 8:00 - 12:00 Uhr
Nachmittags kein Parteienverkehr

Dienstag 8:00 - 12:00 Uhr
16:00 - 19:00 Uhr

Mittwoch kein Parteienverkehr

Donnerstag 8:00 - 12:00 Uhr
16:00 - 19:00 Uhr

Freitag 8:00 - 12:00 Uhr
Nachmittags kein Parteienverkehr

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Marktgemeinde Wartmannstetten

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Johann Gneihls

Redaktion und Layout: AL Ing. Karl Kriechenbaum, Bianca Haiden

Vervielfältigung: Gemeindeamt Wartmannstetten, Marktplatz 1, 2620 Wartmannstetten

Herzliche Gratulation zu den Geburtstags- und Hochzeitsjubiläen



80. Geburtstag Erwin Zintl



Goldene Hochzeit
Anna und Franz Stückler



Goldene Hochzeit
Angela und Franz Spies



Am 3. November trafen sich die 9 Gemeinden der Kleinregion Schwarzatal bestehend aus Altendorf, Buchbach, Bürg-Vöstenhof, Grafenbach-St. Valentin, Natschbach-Loipersbach, Neunkirchen, Ternitz, Wartmannstetten und Wimpassing in Wartmannstetten, um die gemeinsamen Themen aus der Region zu besprechen und abzustimmen.

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!

Das Jahr 2022 liegt nun schon fast zur Gänze hinter uns und ich möchte in der für heuer letzten Ausgabe des Amtsblattes die Gelegenheit zu einer kurzen Rückschau auf die vergangenen Ereignisse nutzen. Ein bewegtes und arbeitsreiches Jahr geht in Kürze zu Ende. Mit beherztem Arbeitseinsatz und beträchtlichem finanziellen Aufwand ist es uns in der Gemeinde gelungen, die laufenden – auch immer komplexer werdenden – Anforderungen an die kommunale Verwaltung für unsere Bewohner zu bewältigen.

Dazu konnten wir im abgelaufenen Jahr wieder wichtige Investitionsmaßnahmen beim Straßen- und beim Kanalbau, bei der Wasserversorgung, in der Schule und in den Kindergärten umsetzen.

Nicht zuletzt möchte ich natürlich auch auf unser neues Gemeindezentrum hinweisen, dessen Errichtung wegen der völlig unzureichenden räumlichen und sanitären Gegebenheiten im bisherigen Gemeindehaus dringend notwendig war und das uns große Freude bereitet.

Auch im kommenden Jahr wollen wir wieder aktiv daran arbeiten, unsere lebenswerte Wohngemeinde weiter zu entwickeln und auszubauen: Wichtige Aufgaben stehen an und wir werden uns – wie schon bisher – wieder bemühen, die gesteckten Ziele in guter gemeinsamer Zusammenarbeit im Gemeinderat erfolgreich umzusetzen.

Kürzlich konnten wir das Jahresbudget für 2023 einstimmig beschließen und ich bin überzeugt, dass das kommende Jahr wieder viel Positives für unsere Heimatgemeinde bringen wird.

Worüber wir uns in der Gemeinde auch sehr freuen ist die Tatsache, dass trotz der zuletzt herrschenden Einschränkungen und Beschwerlichkeiten wegen der Corona-Pandemie nach wie vor zahlreiche Initiativen von unserer Ortsbevölkerung ausgegangen sind und weiter ausgehen werden, welche Optimismus für die Zukunft erkennen lassen.

Zuletzt wurden einige sakrale Bauwerke – wie zB. die Kapellen in Ramplach und Gramatl – mit Unterstützung der Gemeinde vorbildlich renoviert. Unsere Arbeitsgemeinschaft „Gesunde Gemeinde“ ist mit diversen Aktivitäten – u.a. gemeinsam mit den Gemeinden Altendorf und Natschbach-Loipersbach – das ganze Jahr über präsent und ein funktionierendes Vereinswesen belebt die örtliche Gemeinschaft.

Ein Dankeschön v.a. an die Trachtenkapelle Wartmannstetten, die uns musikalisch durch diese schwierige Zeit begleitet und uns im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten mit Konzerten und Veranstaltungen erfreut hat.

Auch unsere vier Feuerwehren haben im letzten Jahr bei wichtigen und zum Teil schwierigen Aktionen ihre Einsatzbereitschaft unter Beweis gestellt und sich als verlässliche Helfer und Schützer in verschiedensten Notlagen erwiesen, wofür ich ihnen namens der Gemeinde und der gesamten Bevölkerung Lob und Dank aussprechen darf.

Und was für unser dörfliches Zusammenleben besonders wichtig erscheint: Wir haben wieder einen ganzjährig geöffneten Gastronomiebetrieb im Ort, welcher uns alle zu Einkehr und Kommunikation einlädt.

Besuchen wir wieder verstärkt unsere Gastwirte, Heurigen, Ab-Hof-Verkäufer und die Nahversorger, die uns qualitative Waren und Leistungen im nahen Umfeld anbieten und die wir auch dementsprechend gerne unterstützen wollen.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kinder!

Bei all den schönen und aufregenden Vorbereitungen für Weihnachten sollten wir nicht auf einsame, alte oder alleinstehende Menschen rund um uns vergessen. Auf Kranke, die keinen Grund zu feiern haben oder auf mutlos gewordene Mitbürger.

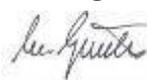
Wenige Tage vor Weihnachten möchte ich Sie nun bitten, sich um das Wohlergehen dieser Leute zu kümmern: Einfach nur ein paar freundliche Worte wechseln, nach dem Befinden fragen, im Bedarfsfall Hilfe anbieten. Lassen wir diesen Menschen durch solch eine kleine Geste den Glanz von Weihnachten spüren.

In diesem Zusammenhang ein Dankeschön an alle Vereine und Institutionen und an alle freiwilligen HelferInnen, die oft im Verborgenen Großartiges für die Gemeinschaft leisten.

Zum Schluss noch ein Lob und Dankeschön an unsere tüchtigen Mitarbeiter im Gemeindedienst für den besonderen Einsatz für unseren Heimatort und seine Menschen.

Ich wünsche Ihnen – liebe Mitbürger/Innen – und Ihren Familien ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest sowie viel Glück, Erfolg und Gesundheit für 2023.

Ihr/Euer Bürgermeister



Ing. Hans Gneihs



Amtliche Mitteilungen

Ergebnis der Bundespräsidentenwahl vom 09.10.2022 der Marktgemeinde Wartmannstetten

Wahlberechtigte	1.304		
abgegebene Stimmen (ohne Wahlkarten)	987		
gültige Stimmen	947	ungültige Stimmen	40
davon entfielen auf die Kandidaten:	Stimmen	in Prozent	in Prozent
		Wartmannstetten	Österreich
Dr. Michael Brunner	17	1,8 %	2,1 %
Gerald Grosz	50	5,3 %	5,6 %
Dr. Walter Rosenkranz	181	19,1 %	17,7 %
Heinrich Staudinger	14	1,5 %	1,6 %
Dr. Alexander Van der Bellen	514	54,3 %	56,7 %
Dr. Tassilo Wallentin	82	8,7 %	8,1 %
Dr. Dominik Wlazny	89	9,4 %	8,3 %

In Wartmannstetten konnte die höchste Wahlbeteiligung im Bezirk Neunkirchen erreicht werden.

Aus dem Gemeinderat - in den Sitzungen am 22.10. und 12.12.2022 u. a. beschlossen:

Gemeindezentrum

Am 28.08.2022 konnte unter großer Beteiligung der Ortsbevölkerung das Gemeindezentrum Wartmannstetten eröffnet werden. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner war am 30.08. vor Ort und konnte sich von der gelungenen Umsetzung des Neubaus überzeugen.

Mit dem neuen Gemeindezentrum steht der Bevölkerung, den Vereinen, den Feuerwehren und der Gemeinde eine moderne, zeitgemäße Gebäudeinfrastruktur zur Verfügung, die in den vergangenen Monaten bereits für verschiedenste Veranstaltungen genutzt wurde.

Auflösung von Haushaltsrücklagen und Darlehensaufnahmen

Für die Umsetzung der Vorhaben Gemeindezentrum, Sanierung des Hochbehälters Straßhof und Sanierung des Schmutzwasserkanals wurden die hierfür angesparten Rücklagen aufgelöst.

Zur Ausfinanzierung der Vorhaben Gemeindezentrum und Außensanierung Hochbehälter musste ein Darlehen aufgenommen werden.

Agrarverfahren Straßhof

Im Zuge des laufenden Agrarverfahrens rund um die Ortschaft Straßhof erfolgt nach jahrelangen Vorarbeiten im Jahr 2023 die Umsetzung der baulichen Maßnahmen zur Verbesserung der Agrarstruktur, die Errichtung von zwei Sedimentrückhaltebecken, sowie eines Verdunstungsbeckens, die notwendigen Wegbaumaßnahmen sowie die Herstellung ökologischer Ausgleichsflächen. Die Arbeiten werden seitens der Agrarbezirksbehörde in Zusammenarbeit mit der Abteilung Güterwegebau des Landes NÖ ausgeführt.

Straßenbau

Im Jahr 2022 wurden mehrere Kleinflächen saniert, wieder instand gesetzt oder Maßnahmen zur schadlosen Ableitung von Starkregenereignissen mit baulichen Maßnahmen investiert.

In der Gahnsgasse (Wartmannstetten) wurden 2 Maßnahmen zur Verringerung der Einschwemmungen bei Starkregen getätigt. In der Industriestraße in Ramplach, in der Seerosengasse und in Hafning, Oberes Dorf, wurden Künetten asphaltiert. In der Wehrgasse in Ramplach wurden durch die Straßenverbreiterung ebenfalls Asphaltierungsarbeiten notwendig. Im Bereich des Wiesenweges wird derzeit die Einbindung in die Neunkirchner Straße verbessert.

Im Bereich des Lindenackerweges (Straßhof) und der Sonnwendsteingasse (Wartmannstetten) werden nach der Frostperiode neue Verkehrsspiegel errichtet.

Straßenbeleuchtung

In der Ramplacher Ortsstraße wurde vom Ortsbeginn bis zum Hauptplatz die Straßenbeleuchtung durch LED Beleuchtung erneuert, die Kosten hierfür beliefen sich auf etwa € 42.000,--. In den nächsten Jahren sollen weitere Straßenabschnitte auf die energiesparende LED Technologie umgestellt werden. Hierzu müssen vorab die Schaltkästen erneuert werden.

Wasserversorgung

Die Außensanierung des Hochbehälters in Straßhof läuft nach Plan. Anfangs kam es beim rechten (älteren) Behälter zu Verzögerungen bzw. zu Problemen, da dort mehrere undichte Stellen festgestellt wurden und Wasser austrat. Diese Schäden mussten durch Aufbohrungen und Einspritzen von Spezialschaum behoben werden. Mittlerweile wurde der Behälter geflämt und zugeschüttet, die Außensanierung aller Behälter sollte heuer noch abgeschlossen werden.

Aktuell ist auch davon auszugehen, dass der vorgesehene Kostenrahmen für die Instandsetzungsmaßnahmen der Außenhülle in der Höhe von € 300.000,- eingehalten werden kann.

Da die Wasserversorgung jederzeit aufrecht erhalten werden muss, ist die Innensanierung des 1. Behälters in Straßhof im zeitigen Frühjahr 2023 geplant, dieselbe Maßnahme für den 2. Behälter soll im Spätherbst 2023 durchgeführt werden.

Für die Wedl-Quelle musste eine Ersatzpumpe angekauft werden.

Wasserbau - Hochwasserschutz

Das Bauprogramm 2023 für Wasserbaumaßnahmen wurde von der Abteilung WA3 des Landes Niederösterreich vorgestellt. Für 2023 wurde ein Betrag von € 60.000,- für die Marktgemeinde Wartmannstetten freigegeben, welcher je zu einem Drittel vom Bund, Land und Gemeinden aufzubringen ist. Diese Geldmittel sollen u.a. für die Sanierung der Brücke zwischen Ramplach und Diepolz, für die Sanierung der Wehranlage beim Tennisplatz in Ramplach sowie zur Instandsetzung von Ufermauern und Bachräumungen verwendet werden.

Schmutzwasserkanal - Kanalsanierung

Die Sanierung des Kanalabschnittes in der Ramplacher Ortsstraße durch die Firma Pusiol ist abgeschlossen. Die Kanalbefahrungen wurden durch die Firma ETR Holzgethan durchgeführt. Die Kosten für die notwendigen Sanierungsmaßnahmen belaufen sich auf rund € 90.000,-.

Für eine Pumpstation des Schmutzwasserkanals musste eine neue Schneidradpumpe angekauft werden.

Gesundheit, Gesunde Gemeinde

Derzeit finden wieder verschiedene Tätigkeiten der Gesunden Gemeinde, wie z.B. Motopädagogikkurs in der Volksschule, Themenwanderung „Weisheit kennt kein Alter“, „Tanzen ab der Lebensmitte“ u.a. statt.

Anfangs 2023 soll ein Vortrag zum Thema Kinderernährung von Lisa Berl angeboten werden. Im Mai 2023 bietet Marlene Vollnhofer ein „Kräutererlebnis für Kinder an“.

Im Frühjahr 2023 ist wieder das Programm „Vorsorge aktiv“ geplant. Die Aktion wird mit den Gesunden Gemeinden Natschbach-Loipersbach und Altendorf gemeinsam starten.

Kindergärten

Der Kindergarten Ramplach wurde mittlerweile neu eingerichtet. Der Boden im Eingangs- und Garderobebereich soll Anfang 2023 erneuert werden.

Für beide Kindergärten werden Weichbodenmatten angekauft.

Ab September 2024 erfolgt in den NÖ Landeskinderärten die Aufnahme der Kindergartenkinder ab 2 Jahren (bei verfügbaren Plätzen), die Gruppengröße wird dann von 25 auf 22 Kinder verringert.

Bericht Schule, Kultur und Kultus

Für die Volksschule werden 13 Laptops für den EDV Raum, 4 Tablets für die Klassenräume und 1 Laptop für das Konferenzzimmer angekauft, welche ab 2023 zur Verfügung stehen sollen.

Im heurigen Schuljahr besuchen 72 Schüler unsere Volksschule (1. Klasse - 16 Schüler, 2. Klasse - 15 Schüler, 3. Klasse - 23 Schüler, 4. Klasse - 18 Schüler).

Ferienbetreuung und Herbstferien

In den Ferienwochen 1, 2, 3, 7, 8 und 9 fand eine Betreuung statt, für die Ferienbetreuung in den Herbstferien gab es zu wenige Anmeldungen.

Ferienbetreuung - Kostenbeitrag

Derzeit sind € 60,- für eine volle Woche Ferienbetreuung zu bezahlen.

Ab 1.10.2022 soll dieser Kostenbeitrag auf € 65,- für eine Woche angepasst werden, für ein Geschwisterkind beträgt der Beitrag ab 1.10.2022 € 40,-/Woche.

Ab dem 01.10.2023 soll der Kostenbeitrag für die Ferienbetreuung von € 65,- auf € 70,- für eine Betreuungswoche angepasst werden. Pro Geschwisterkind wird der Satz von € 40,- auf € 50,- angehoben.

Turnsaalbenützung

Für die Benützung unserer Turnhalle soll der Kostenbeitrag für die Nutzung durch Vereine auf € 10,-- je Stunde angepasst werden. Diese Anpassung ist ebenfalls aufgrund der steigenden Energiekosten notwendig.

Heizung Schule

Da für die bestehende Heizung der Schule die Ersatzteilversorgung nicht mehr gegeben ist und die Herstellerfirma einen Austausch empfiehlt, muss für die Heizung der Schule und der mitversorgten Gebäude eine Lösung gefunden werden. Kürzlich fand eine Besprechung zur Planung der neuen Heizungsanlage für die Volksschule statt und derzeit wird noch die Ausführung optimiert.

Energiebericht 2021

DI Gerhard Burian hat in seiner Funktion als Energiebeauftragter der Marktgemeinde Wartmannstetten gemäß NÖ Energieeffizienzgesetz einen Bericht über das abgelaufene Jahr erstellt, der Bericht liegt auf und kann eingesehen werden.

Die Marktgemeinde Wartmannstetten wurde auch heuer vom Land Niederösterreich für die beispielhafte Führung der Energieberichte als Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinde 2022 ausgezeichnet.

Umwelt, Energie und Klimaschutz

Die Abfuhrtage zur Entleerung unserer Mülltonnen bleiben für 2023 unverändert.

Die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf energiesparende LED-Lampen wird sukzessive in den nächsten Jahren durchgeführt.

Am 4.11.2022 fand ein Vortrag der KEM „Raus aus Öl und Gas“ statt, welcher sehr gut besucht war.

Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2022

Der Nachtragsvoranschlag 2022 lag von 28.11. bis 12.12.2022 zur allgemeinen Einsichtnahme auf und war aufgrund von Abweichungen zum Voranschlag notwendig. Dieser weist im Ergebnishaushalt ein Nettoergebnis von + € 416.400,-- und im Finanzierungshaushalt einen Saldo von - € 297.100,- auf. Dieser wird durch den Überschuss 2021 und durch die Rücklagenentnahme ausgeglichen.

Das jährliche Haushaltspotential beträgt + € 426.500,--.

Der Schuldenstand der Gemeinde beträgt am 31.12.2022 lt. Voranschlag € 2.740.400,- (inkl. der Darlehensaufnahmen für das Gemeindezentrum mit € 105.000,-- und für die Außensanierung des Hochbehälters Straßhof mit € 200.000,--) und enthält sämtliche Verpflichtungen der Gemeinde wie Kanal- und Wasserleitungsbau, Ankauf einer Liegenschaft, Kindergartenzubau, Neubau Gemeindezentrum, etc.

Subventionen und Förderungen für 2023

Bei den Ansätzen für die Förderungen 2023 gibt es kleine Änderungen gegenüber 2022. Eine Übersicht ist in dieser Ausgabe des Amtsblattes enthalten.

Voranschlag für das Haushaltsjahr 2023

Der Voranschlag lag von 28.11. bis 12.12.2022 zur allgemeinen Einsichtnahme auf. Dieser weist im Ergebnishaushalt ein Nettoergebnis von + € 26.7000,-- und im Finanzierungshaushalt einen Saldo von - € 292.600,-- auf (wird durch den Überschuss 2022 aus der operativen Gebarung ausgeglichen). Das jährliche Haushaltspotential beträgt + € 58.500,--.

Vorhaben der investiven Gebarung 2023:

Güterwegebau	20.000,--	Heizung VS	600.000,--
Straßenbeleuchtung	100.000,--	Straßenbau	110.000,--
WL Hochbehälter	250.000,--	KiGa Ramplach	5.000,--
Grundankauf KiGa	120.000,--	Gemeinde-Zentrum	5.000,--
FF Auto Diepolz	76.500,--		
		Gesamt 2023	1.286.500,--

Mitteilungen des Bürgermeisters

Am 26.10.2022 fand die Ehrenzeichenverleihung an verdiente Persönlichkeiten aus unserer Gemeinde statt. Das silberne Ehrenzeichen wurde an Mag. Haiden Anton und Schmidt Günter verliehen, das goldene Ehrenzeichen erging an Summer Bernhard, Steiner Elfriede, Scherz Helga, Ing. Scherz Johann, Ing. Zintl Martha, Kriechenbaum Karl und Wallner Martin .

Am 13.10.2022 fand in Gloggnitz ein Blackout-Vortrag statt, Vizebürgermeister Martin Scherz und GfGR Hannes Luef nahmen daran teil. Für das kommende Jahr ist ein Budgetansatz für Investitionen zur Versorgungssicherheit im Falle eines Blackouts vorgesehen. Weiters soll eine Besprechung mit den Feuerwehrkommandanten stattfinden

Ergebnis der Trinkwasseruntersuchungen

Das Ergebnis der Trinkwasseruntersuchung 2022 (letzte Probenziehung Mitte Dezember) lag bis zum Redaktionsschluss noch nicht vor. Es wird im Jänner 2023 auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht und kann bei Bedarf am Gemeindeamt angefordert werden.

Dank an die Gemeinderatsfraktionen

Alle Beschlüsse im heurigen Jahr wurden wieder einstimmig gefasst. Der Dank gilt allen Fraktionen für die konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle der Gemeinde.



Die Ortschaftskapelle Gramatl feierte heuer das 50+1 jährige Jubiläum. Karl Schrammel hat die Eingangstür erneuert und Hans Leeb diese lackiert. Danke für tolle Initiative zur Erhaltung der Kapelle.

Kontrolle der Baum- und Waldbestände !

Baum- bzw. Waldbesitzer tragen die Verantwortung für ihren Baumbestand. Deshalb sind laufend Bestandskontrollen hinsichtlich **Standicherheit** (besonders neben Straßen und Wegen, **Eschen verstärkt kontrollieren!**) notwendig und Maßnahmen zu setzen.

Ebenso ist **Totholz** aus Gräben und Bachläufen zu **entfernen**, um die Gefahr von Verklausungen bei Starkregen- und Hochwasserereignissen zu reduzieren.

Klimatische Veränderungen setzen insbesondere der Fichte, aber auch anderen Baumarten zu. Regelmäßige Kontrollen auf **Schädlingsbefall** (Borkenkäfer, ...) sowie die umgehende Entfernung des betroffenen Baumbestandes ist notwendig.

Lange Hitzeperioden und Trockenheit erhöhen die **Waldbrandgefahr** zunehmend. Ist im Ernstfall ihr Wegenetz geeignet, dass die Feuerwehr zufahren kann? Die Hauptwege sollten zumindest so breit ausgeschnitten sein, dass ein Einsatzfahrzeug im Notfall problemlos zufahren kann.

Kurzübersicht über die Förderungen durch die Gemeinde im Jahre 2023

WOHNBAUFÖRDERUNG - BEI ERRICHTUNG EINES EIGENHEIMES

Fertigstellungsdarlehen für Eigenheime:

Zinszuschuss für ein Bankdarlehen von € 10.000,-- Darlehensbetrag und einer Laufzeit von 6 Jahren, wenn für das Grundstück eine Aufschließungsabgabe entrichtet wurde.

Zinszuschuss für ein Bankdarlehen von € 5.000,-- Darlehensbetrag und einer Laufzeit von 4 Jahren, wenn für das Grundstück die Wohnbauförderung (vor dem 1.1.1998) in Form von 1/3 der Aufschließungsabgabe in Anspruch genommen wurde.

Voraussetzung: Der zukünftige Hauptwohnsitz wurde in der Gemeinde errichtet bzw. es erfolgt innerhalb von 1 Jahr die Hauptwohnsitzgründung in der Gemeinde. Rohbau samt Dacheindeckung und Verglasung muss fertig gestellt sein. Es besteht kein Rechtsanspruch. Der Zinszuschuss kann nur über Ansuchen und Gemeinderatsbeschluss zuerkannt werden!

BAUKOSTENZUSCHÜSSE

Für **Solar-, Wärmepumpen-, Photovoltaik-** sowie **Heizungsanlagen für feste Biomasse** (ausschließlich **Holz, Hackschnitzel und Holzpellets**) sowie Errichtung einer Stromspeicheranlage kann zur Nutzung von Umweltenergie bzw. erneuerbarer Energie ein Gemeindegzuschuss von € 300,-- beantragt werden.

Voraussetzung: Den baubehördlichen Bestimmungen wurde entsprochen. Ein Ansuchen mit Ausführungsnachweis ist an den Gemeinderat zu stellen.

GEWÄHRUNG VON SCHULBEIHILFEN

Bei Besuch einer Volksschule außerhalb der Marktgemeinde Wartmannstetten wird kein Beitrag geleistet. Bei Besuch einer sprengelfremden Neuen Mittelschule wird keine Beihilfe gewährt, wenn Schulerhaltungsbeiträge an die Standortgemeinde entrichtet werden.

Für den Besuch einer anderen Schule - von der **5. bis 9. Schulstufe** - wird unter der Voraussetzung, dass Schulgeld zu entrichten ist, eine Beihilfe bis maximal der Höhe des Schulgeldes, höchstens jedoch € 300,-- pro Kind und Schuljahr gewährt. Voraussetzung: Ein Ansuchen mit Schulbestätigung ist an den Gemeinderat zu stellen.

MUSIKSCHULFÖRDERUNG

Die Regionalmusikschule Ternitz bietet ein vielfältiges Angebot zur musikalischen Ausbildung. Dieses wird seitens der Marktgemeinde Wartmannstetten mit einem jährlichen Kostenersatz für den Musikschulbetrieb unterstützt. MusikschülerInnen, die eine andere Musikschule als Ternitz und Wimpassing besuchen, können über Antrag und gegen Nachweis des Schulbesuches einen jährlichen Förderbetrag von € 80,-- erhalten.

Voraussetzung: Ein Ansuchen mit Musikschulbestätigung ist zu stellen. Altersgrenze 16 Jahre.

FÖRDERUNG DER LANDWIRTSCHAFT - DE-MINIMIS-BEIHILFE

Die Förderung der **künstlichen Besamung von Rindern** erfolgt gemäß § 27 Abs. 1 NÖ Tierzuchtgesetz 2008 unter Berücksichtigung der jährlich von der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer verlautbarten Durchschnittskosten der künstlichen Besamung. Voraussetzung: Vorlage der Besamungsscheine und Rechnungen bis spätestens Ende März (für das Vorjahr). Der Beihilfenempfänger bzw. die Beihilfenempfängerin stimmt einer allfälligen Veröffentlichung und Weitergabe der Daten für Zwecke der Überwachung der Beihilfenvergabe zu.

GEWERBEFÖRDERUNG - FÖRDERUNG VON BETRIEBSANSIEDLUNGEN

Es werden Zinszuschüsse zu Darlehen **für Investitionen** gewährt, ebenso werden Grundankäufe zur Betriebsansiedlung gefördert. Voraussetzung: Ein Ansuchen mit div. Unterlagen ist zu stellen.

FAMILIENFÖRDERUNG

Bei der **Geburt** und Anmeldung eines Kindes mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde wird ein Betrag von € 150,-- in bar ausbezahlt.

Übernahme des Kindergarten-Materialkostenzuschusses (€ 15,-- pro Monat) im Kindergarten durch die Gemeinde ab dem 2. Kind, wenn zumindest **zwei Kinder einer Familie gleichzeitig den Kindergarten** besuchen. Voraussetzung: Hauptwohnsitz der Familie ist in der Marktgemeinde, sowie Antragstellung.

Die genauen Richtlinien über alle Gemeindeförderungen 2023 erhalten Sie am Gemeindeamt bzw. finden Sie diese auch auf www.wartmannstetten.gv.at unter Gemeindeamt - Bürgerservice - Förderungen.

Winterdienst - Verpflichtungen der Liegenschaftseigentümer

Wie alljährlich, auch heuer die Informationen zu einem möglichen Wintereinbruch:

Der Gemeinde ist es ein großes Anliegen, dass Schneeräumung und Sandstreuung gut funktionieren und damit die Sicherheit der Fußgänger und Kraftfahrer auf unseren Straßen und Wegen gewährleistet ist.

Bitte zeigen Sie Verständnis, dass eine Dringlichkeitsreihung erforderlich ist und nicht vor allen Anwesen gleichschnell geräumt und gestreut werden kann.

Achten Sie bitte darauf, dass Fahrzeuge nicht als Dauerparker auf öffentlichem Gut abgestellt sind und so die Räumung beeinträchtigen. Umkehrplätze sind unbedingt frei zu halten!

Die gesetzlichen Verpflichtungen der Liegenschaftseigentümer:

- Geräumt werden müssen Gehsteige, Gehwege und Stiegenanlagen, die dem öffentlichen Verkehr dienen. Das sind die Gehsteige, die entlang Ihrer Liegenschaft verlaufen und sich innerhalb einer Entfernung von 3 Metern von der Grundstücksgrenze befinden.
- Der Gehsteig ist entlang der Liegenschaft zu säubern und wenn nötig auch zu streuen. Gibt es keinen Gehsteig, muss der Straßenrand in einer Breite von 1 Meter von Eis und Schnee gereinigt werden. Diese Verpflichtung zur Schneeräumung umfasst auch den Schnee, der durch einen Schneeflug des Straßenerhalters auf den Gehweg geschoben worden ist.
- Nur zwischen 22 Uhr und 6 Uhr früh muss nicht geräumt werden.



Hinweise: Leider kommt es immer wieder vor, dass Gemeindebewohner den Schnee aus den Einfahrten oder den vorgesetzten Gehsteigen auf die Straßen räumen. **Schneeentsorgung auf die Straßen ist gesetzlich verboten!**

Schneewächten oder Eisbildungen müssen von den Dächern entfernt werden. Das Aufstellen von Warnhinweisen oder an Hauswände gelehnte Latten sind nur Sofortmaßnahmen. Unabhängig davon ist der Hauseigentümer dazu verpflichtet, zum Schutz der Passanten das Dach vor abstürzenden Schneemassen entsprechend abzuschaufeln bzw. technisch abzusichern.

Unsere Bauhofmitarbeiter und die Landwirte, die im Auftrag der Gemeinde in einigen Ortschaften die Schneeräumung und Sandstreuung durchführen, sind bemüht, rasch und zuverlässig zur Zufriedenheit unserer Bürger tätig zu sein.

Falls jedoch offensichtliche Gefahrenstellen auftreten sollten (vor allem bei Glatteis usw.), melden Sie dies bitte umgehend am Gemeindeamt oder dem **Bauhofleiter Gerhard Wimmer: Tel. 0664-444 6235**.

Die Schneeräumung und der Streudienst wird durch parkende Autos auf Gemeindewegen und –straßen behindert. Diese, aufgrund der Straßenbreite, zumeist widerrechtlich abgestellten Autos stellen für die Fahrer der Räum- und Streufahrzeuge ein regelrechtes Hindernis dar bzw. **blockieren die Durchfahrt des Schneefluges**.

Der Winterdienst ist für die Gemeindearbeiter keine leichte Aufgabe und diese durch parkende Autos zu erschweren, sollte unterbleiben.

PWKs sind grundsätzlich auf Privatgrund abzustellen. **Zwei Fahrstreifen müssen gemäß Straßenverkehrsordnung frei bleiben und dürfen nicht verparkt werden.**





2. bis 5 März 2023

Wiener Stadthalle • Eintritt frei
9 bis 18 Uhr, 6. März bis 17 Uhr

ÜBUNG DES BUNDESHEERES

In Erfüllung des gesetzlichen Auftrages des Österreichischen Bundesheeres, werden im Jänner 2023 (9.-13.1 und 16.1 bis 20.1.) Übungen im Raum Wartmannstetten durchgeführt.



Wartmannstetten ehrt verdiente Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Wartmannstetten hat den einstimmigen Beschluss gefasst, im Rahmen eines Festaktes an neun GemeindegewerksInnen aufgrund deren Verdienste um die Gemeinde besondere Ehrenzeichen zu verleihen.



Die **Silberne Ehrennadel** erhielten die Gemeinderäte a.D.

- **Mag. Anton Haiden** für seine jahrelange Mitarbeit in mehreren Gemeinderats-Ausschüssen, u.a. konnte er seine reiche Erfahrung als Pädagoge und Mitglied landes- und bundesweiter Gremien der Lehrerschaft im Schulausschuss einbringen;
- **Günter Schmidt** für seine langjährige, stets konsensorientierte Arbeit im Gemeinderat bzw. in verschiedenen Ausschüssen sowie für sein Engagement als Mitorganisator von Sportevents der Gemeinde.

Mit der **Goldenen Ehrennadel** wurden folgende Gemeinderäte a.D. ausgezeichnet:

- **Bernhard Summer** für seine mehr als 10-jährige Tätigkeit in der Gemeindevertretung und im Besonderen als „Jugend-Gemeinderat“;
- **Elfriede Steiner**, für 15 Jahre Mitglied des Gemeinderates, davon jeweils 10 Jahre als Obfrau-Stv. im Gesundheitsausschuss und als Bildungsbeauftragte;
- **Helga Scherz** für ihre 20-jährige Tätigkeit im Gemeinderat, wo sie in all diesen Jahren Obfrau des wichtigen Prüfungsausschusses war und diesen bedacht und umsichtig führte;



- **Ing. Johann Scherz**, der mehr als 20 Jahre dem Gemeinderat angehörte, viele Jahre als Obmann des Bau- und Raumordnungsausschusses tätig war, als solcher die Grundverhandlungen beim Retentionsbecken in Straßhof führte und für die Einführung der Straßenbezeichnungen in allen Orten verantwortlich zeichnet;
- **Ing. Martha Zintl** für 30jähriges Wirken im Gemeinderat, davon 20 Jahre als Obfrau des Gesundheitsausschusses; sie war langjährige Vertreterin in den Schulausschüssen auswärtiger Schulen, Arbeitskreisleiterin der „Gesunden Gemeinde“ und in Bezirks- und Landesgremien tätig;
- **Karl Kriechenbaum**, der sich über 35 Jahre seines Lebens im Gemeinderat einbrachte, davon 30 Jahre lang als Obmann-Stv. des Landwirtschaftsausschusses und als Vertreter der Gemeinde in der Grundverkehrskommission der Bezirkshauptmannschaft.
- Zuletzt konnte die Goldene Ehrennadel auch an einen besonders engagierten Mitbürger für seine vorbildlichen Verdienste um das Feuerwehrwesen überreicht werden: Herr **EHBI Martin Wallner** war mehr als 30 Jahre lang Kommandant der FF Wartmannstetten und zugleich mehr als 18 Jahre als Chef des Unterabschnittes 4 (sechs Feuerwehren) im Abschnitt Neunkirchen tätig.

Nach der Überreichung von Urkunden und Ehrenzeichen sprach Bgm. Hans Gneihs den Geehrten Lob und Anerkennung für deren Bereitschaft, öffentliche Funktionen zum Wohle der BürgerInnen unseres Heimatortes zu übernehmen, aus.

Zum Schluss bedankte sich GR a.D. Karl Kriechenbaum bei der Gemeinde für die verliehenen Auszeichnungen, die eine hohe Wertschätzung für alle Geehrten bedeuten.

Umrahmt wurde die Feier im Gemeindezentrum vom Bläserquartett der Trachtenkapelle Wartmannstetten.



v.l.n.r.: Mag. Haiden Anton, EHBI Wallner Martin, Schmidt Günter, Summer Bernhard, Steiner Elfriede, Scherz Helga, Vizebgm. Scherz Martin, Kriechenbaum Karl, Bgm. Ing. Gneihs Johann, Ing. Zintl Martha, Ing. Scherz Johann

Unser neues Gemeindezentrum ist seit August 2022 in Betrieb !

Unser neues Gemeindezentrum konnte nach kurzer Bauzeit im Rahmen einer Festveranstaltung mit der Ortsbevölkerung, mit Freunden unserer Gemeinde, Vertretern der ausführenden Firmen und mit zahlreicher politischer Prominenz am 28. August durch Herrn Landesrat Dr. Martin Eichinger offiziell seinen Bestimmungen übergeben werden.

Es ist ein wegweisender Bau in Richtung Zukunft - und mit der Fertigstellung und Inbetriebnahme durften wir auch einen neuen Meilenstein für das administrative und kommunale Leben unserer Marktgemeinde Wartmannstetten setzen.

Das Gebäude selbst ist ein technisch, funktionell als auch architektonisch im Detail durchgeplantes Objekt mit Standard eines Niedrigenergiehauses. Beheizt mit einer Kombination aus Wärmepumpe und Photovoltaik soll es auch als Vorzeigeprojekt für unsere zukünftige Leitidee dienen: Raus aus Öl und Gas, wo immer dies möglich ist.

Ein Hauptzweck des Gemeindezentrums ist natürlich die Unterbringung der Administration zur Abwicklung der umfangreichen Agenden und Verwaltungsaufgaben, die in einer Gemeinde das Tagesgeschehen bilden: Die Zuständigkeiten der Gemeinde sind sehr weitreichend - von Meldeangelegenheiten und Bauwesen über Schule, Kindergärten sowie Gesundheit und soziale Themen bis hin zu Ver- und Entsorgung, Straßen- und Kanalbau, Aufrechterhaltung und Ausbau der Infrastruktur, Erhebung von Gebühren, Vorbereitung von Wahlen und Volksbegehren und vielem mehr.

Es gibt in diesem Haus aber auch die Möglichkeit, Veranstaltungen diverser Art durchzuführen: Sitzungen unserer Vereine, Institutionen und Parteien; kulturelle Veranstaltungen wie Ausstellungen, Lesungen, Vorträge; Abhaltung von Kursen verschiedener Art etc.

Dazu können sowohl unser Gemeinderatssaal im Erdgeschoß, als auch zwei weitere kleine Besprechungsräume genutzt werden. Zusätzlich steht der für zukünftig notwendige Erweiterungsmaßnahmen vorgesehene und deshalb noch nicht möblierte Dachraum mit einer Fläche von 160 m² zur Verfügung.

Die Entscheidung zum Bau des neuen Gemeindezentrums war zeitlich auch nicht mehr aufschiebbar: Wegen des bautechnisch schlechten Zustandes des alten Gemeindehauses und wegen völlig unzureichender räumlicher Gegebenheiten konnte dieses Gebäude den Zweck eines Bürgerbüros nicht mehr erfüllen.

In den 1960er Jahren war es als eine Kombination aus Feuerwehr-Haus im Erdgeschoß mit wenigen kleinen Räumen im Obergeschoß für die damalige Gemeinde konzipiert worden. Nach der Gemeindegemeinschaft mit den vier Gemeinden Ramplach, Hafning, Straßhof und Unter-Danegg im Jahr 1970 wurde die Freiwillige Feuerwehr aus diesem Objekt ausgesiedelt und so entstanden an dieser Stelle weitere Räumlichkeiten für die Gemeindeverwaltung. Selbst durch diese Maßnahme konnten allerdings langfristig keine befriedigenden Platzverhältnisse geschaffen werden: Es fehlte an Sanitärbereichen, es gab keine Wartzone für den Parteienverkehr und auch keine Sozialräume für das Personal - und es fehlten Stauräume für die große Anzahl an Akten. Auch an einen Sitzungssaal war nicht zu denken, sodass ein solcher - als provisorische Zwischenlösung - in einem Nachbarobjekt untergebracht wurde. Wegen des dortigen schlechten Bauzustandes und mit starkem Schimmelbefall des Mauerwerks war der Saal aber nur bedingt nutzbar.





Die langfristige Notwendigkeit eines Gemeindehaus-Neubaus war bereits Anfang der 1990er Jahre erkannt worden und so konnte diese Liegenschaft - ein ehemaliges landwirtschaftliches Anwesen, an dessen Stelle sich nun das neue Gemeindezentrum befindet - käuflich erworben werden.

Trotz damals bereits existierender erster Budgetansätze für den Ausbau war eine Realisierung des Bauvorhabens aus verschiedenen Gründen aber nicht möglich.

Als Teilnehmer eines Expertenvortrages betreffend *effiziente Umsetzung von öffentlichen Bauvorhaben* konnte unser Bürgermeister Hans Gneihls Kontakte zur Firma Energy Changes knüpfen, welche sich auf die Projektentwicklung und das Ausschreibungsmanagement von Kommunalprojekten spezialisiert hat. Beeindruckt von der straffen Organisation, der hervorragenden Vernetzung dieser Firma und von den bereits erfolgreich durchgeführten Vorhaben wurden in weiterer Folge mehrere deren Referenzprojekte besichtigt und die dortigen Erfahrungsberichte eingeholt.

Wegen der durchaus positiven Resonanzen wurde im Juni 2018 ein Grundsatzbeschluss des Gemeinderates zur Auslobung eines Ideen- und Architektenwettbewerbes durch Energy Changes gefasst. Die zur Abgabefrist im Dezember eingelangten vier Einreichungen wurden in einer Jurysitzung intensiv geprüft und ist daraus das Planungsbüro BESTA GmbH aus Bad Erlach als Sieger hervorgegangen. Nach Beschluss durch den Gemeinderat konnte im März 2019 diese Firma mit der Detailplanung des Projekts und die Fa. Energy Changes mit der Förderberatung und Ausschreibung einer Totalunternehmerschaft beauftragt werden.

Bereits im Jänner 2020 konnte unsere Gemeindevertretung im Rahmen einer Finanzierungsbesprechung im Büro von Landeshauptfrau Mag. Mikl-Leitner unsere Unterlagen und einen Kostenrahmen für die Baumaßnahmen von rund € 2,8 Mio. präsentieren. Dieses gut vorbereitete Vorhaben hat im Land Zustimmung gefunden und so konnte ein sehr zufriedenstellendes Finanzierungsergebnis unter Zugrundelegung ausreichender Eigenmittel der Gemeinde, von Fördermitteln des Landes NÖ und einer notwendigen Kreditaufnahme erreicht werden.

Bei der Bewerbung als General-(Total-)Unternehmer im Herbst 2020 konnte die Firma „WRS Energie- und Baumanagement GmbH“ aus Graz/Linz als qualifiziertester Anbieter überzeugen und in weiterer Folge auch als Partner gewonnen werden.

Die Vorgaben der Gemeinde an die Firma WRS für die Umsetzung waren: Verwendung des neuen Gebäudes für die Gemeindeverwaltung sowie für diverse andere Veranstaltungen, Vorliegen eines funktionellen Nutzungskonzeptes, energieeffizienter Betrieb, Nutzung alternativer Energien (kein Öl, kein Gas), Kostengarantie und nach Möglichkeit Beauftragung von regionalen Firmen.

All diese Punkte wurden uns garantiert und schließlich auch erfüllt. Beim Thema Kostengarantie war die Festlegung auf einen Totalunternehmer mit vorab festgelegten Kosten sicherlich eine der allerwichtigsten Entscheidungen bei diesem Projekt, gerade auch in Hinblick auf die (damals noch nicht absehbare) Pandemie und ihre weltweiten Folgen und Teuerungsraten.



Auch die Beauftragung möglichst regionaler Firmen war nur über den Totalunternehmer möglich und ist durchwegs gelungen: 7 Firmen aus unserer eigenen Gemeinde konnten Aufträge erhalten, ebenso wie mehrere Firmen aus den Nachbarorten (Natschbach-Loipersbach, Neunkirchen, Ternitz, Aspang, Scheiblingkirchen) sowie aus der näheren Region.

Baubeginn unseres neuen Gemeindezentrums war im Mai 2021 - und es wurde trotz pandemiebedingter Einschränkungen von Beginn an zügig gebaut. Zwar gab es aufgrund der strengen Covid-Verkehrsbeschränkungen leider keinen offiziellen Spatenstich, doch konnte am 21. Oktober 2021 eine kleine Gleichfeier mit den teilnehmenden Firmen abgehalten werden.

Die Fertigstellung des Gebäudes erfolgte schließlich im Juli 2022 und somit wurde auch der Bauzeitplan exakt eingehalten. Am 3. und 4. August konnte schließlich die Übersiedlung vom alten Gemeindehaus ins neue Gemeindezentrum stattfinden, wobei der laufende Betrieb immer aufrecht erhalten blieb.

Bürgermeister Ing. Hans Gneihls bedankte sich in seiner Festansprache besonders bei

- Herrn Mag. Gottfried Henneis von Energy Changes und seinem Team für den entscheidenden Impuls zur Umsetzung des Projektes, die stets profunde Beratung und das zügige transparente Ausschreibungsmanagement
- der Fa. WRS Energie- und Baumanagement GmbH mit Ing. Martin Terler für die wirklich hervorragende Bauführerschaft und die hohe Professionalität bei der Umsetzung des Projektes
- beim Planungsbüro BESTA für die fruchtbare Zusammenarbeit mit allen Mitarbeitern und vor allem Herrn DI Michael Stasny, der nach der Planung mit großer Kompetenz als örtliche Bauaufsicht fungiert hat
- bei den ausführenden Firmen, die hier hervorragende Arbeit geleistet haben. Vor allem auch bei unseren örtlichen Firmen wie Ing. Ewald Bauer mit seiner Fa. Pokorny, GWH-Handler, Ing. Heiling, Burian & Kram, Fuchs, Feiner/ Kunstguss Wagner und Hubinger und
- nicht zuletzt auch bei all jenen, die uns bei der Ausfinanzierung des Gemeindezentrums unterstützt haben: Bei der Sparkasse Neunkirchen und der Raiffeisenbank Schneebergland für die notwendigen Ausleihungen und beim Land Niederösterreich für einen Zinsenzuschuss und für die nicht rückzahlbaren Zuschüsse, ohne die eine Umsetzung des Vorhabens nicht möglich gewesen wäre.

Natürlich soll auch erwähnt werden, dass die Gemeinde selbst einen beträchtlichen Teil an Eigenmitteln und Eigenleistungen eingebracht hat, trotzdem ist ein derartiges Investment nur mit Unterstützung von außen umsetzbar.

Eine Finanzierungshilfe der anderen Art ist auch die Zurverfügungstellung von wunderbaren Sachspenden, für die wir natürlich sehr dankbar sind:

- Die Sparkasse Neunkirchen hat drei schöne Bäume (Blutpflaumen, Ahorn) im Außenbereich gepflanzt.
- Die Raiffeisenbank Neunkirchen-Schneebergland hat für uns eine e-Ladestation der Fa. Smatrix errichtet.
- Die NÖ-Versicherung hat im Innenhof (Atrium) des Hauses einen wunderschönen Pflanztrog aus Lärche mit einer Ölweide gespendet.
- Die „Wir Niederösterreicherinnen, ÖVP-Frauen Wartmannstetten“ haben für (Herz-) Notfälle vorgesorgt und einen hochwertigen, lebensrettenden Defibrillator gespendet.
- Gärtnermeister Kuchner aus Neunkirchen hat die dekorative Yucca-Palme gepflanzt.
- Die Firma EBIS Fahrradanlagen/ Alfred Forthuber aus Ramplach hat die Rad-Abstellbügel beim Eingang kostenlos aufgestellt.
- Ewald Bauer/Pokorny hat uns bei Anschaffung und Einrichtung der Medientechnik geholfen
- Und schließlich zierte ein großformatiges Bild unseres örtlichen Künstlers Prof. Gerhard Motsch den Verwaltungsbereich, welches der Gemeinde von der Trachtenkapelle Wartmannstetten zum Geschenk gemacht wurde.



Das für unsere Gemeinde so wichtige Vorhaben des multifunktionalen Zentrums wäre aber nicht zustande gekommen, wenn es nicht im Gemeinderat eine über die Parteigrenzen hinweg gute und wertschätzende Zusammenarbeit gegeben hätte und immer noch gibt. Die Notwendigkeit eines neuen Gemeindehauses stand für alle Mitglieder immer außer Frage und in allen Phasen dieses Projektes gab es Übereinstimmung, sodass der zügigen Umsetzung nichts im Weg stand.

Die Bevölkerung wurde laufend in den Amtsblättern über den jeweiligen Stand der Umsetzung informiert, von sehr vielen GemeindebürgerInnen sind positive Rückmeldungen gekommen.

Ein großes Lob des Bürgermeisters erging auch an die MitarbeiterInnen im Gemeindedienst: Für die Vorbereitungsarbeiten im Jahr 2018, für die dann nicht ungefährliche Baufreimachung des Bauareals 2019 - das alte Bauernhaus und die Nebengebäude mussten bei Einsturzgefahr geschleift und entsorgt werden; und für die verschiedensten Einreichungen und die Abwicklung von Behördenverfahren. All diese Arbeiten mussten neben dem üblichen Tagesgeschäft in vielen zusätzlichen Stunden umgesetzt werden.

Resümierend gesehen war es definitiv die richtige und zukunftsweisende Entscheidung, dieses neue Gemeindezentrum im Jahr 2019 zu planen und danach rasch umzusetzen, denn aufgrund der Covid-Pandemie und ihren Folgen wäre eine Realisierung in den kommenden Jahren mit hoher Wahrscheinlichkeit wohl nicht mehr möglich geworden.

Auf die im Sommer erfolgte Fertigstellung und die mittlerweile sehr rege Nutzung des Gemeindezentrums sind wir stolz und soll dieses Gebäude hoffentlich für viele Jahrzehnte eine nützliche öffentliche Einrichtung und ein gesellschaftlicher Mittelpunkt sein.



Fotos: Lehel Zoltáni, Planungsbüro Besta

Eröffnung Gemeindezentrum

Am Sonntag, dem 28. August 2022, fand die Eröffnung des neuen Gemeindezentrums statt. Nach der Feier des Festgottesdienstes am Marktplatz segnete Stadtpfarrer Pater Bernhard Lang das neue Gebäude.

Im Beisein zahlreicher Ehren- und Festgäste umrahmte die Trachtenkapelle Wartmannstetten sowohl die Heilige Messe als auch den im Anschluss stattfindenden Festakt musikalisch.

Bgm. Hans Gneihs dankte allen Beteiligten für die gelungene, zeitgerechte Fertigstellung des Gemeindezentrums.

Landesrat Martin Eichinger überbrachte in seiner Festansprache die Grüße von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Die FF Wartmannstetten und Straßhof übernahmen die Getränkeversorgung und die Familie Posch vom Blockhausheurigen sorgte für das leibliche Wohl der über 600 Festbesucher.

Im Rahmen dieser Feierlichkeiten wurde auch die 30-jährige Gemeindeparterschaft mit unserer Schwesterngemeinde Somogyvár erneuert.

Im Anschluss an den Festakt wurden die neuen Räumlichkeiten von den zahlreichen Besuchern besichtigt.





Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner besucht Wartmannstetten und das neue Gemeindezentrum

Nur zwei Tage nach der feierlichen Eröffnung des Gemeindezentrums durch Landesrat Dr. Eichtinger war wieder hoher Besuch in Wartmannstetten angesagt.

Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner - wegen eines Treffens mit Landeshauptmännern anderer Bundesländer und eines Regierungsvertreterers aus Tschechien am Sonntag zuvor verhindert - stattete der Gemeinde einen Besuch ab, um das neue Haus zu besichtigen.

Nach einer musikalischen Begrüßung durch das Bläserquartett der Trachtenkapelle, die Mitglieder des Gemeinderates und die Gemeindebediensteten sowie durch Vertreter der Presse wurden der Landeschefin die Räumlichkeiten präsentiert. Vom zweckmäßigen und modernen Bau zeigte sie sich sehr beeindruckt und wünschte viel Freude und Erfolg für die Zukunft.

Als kleines Dankeschön für den herzlichen Empfang in Wartmannstetten signierte Johanna Mikl-Leitner jenes Bild im Foyer des Hauses, welches sie als höchste Repräsentantin des Landes Niederösterreich zeigt, mit einer persönlichen Widmung.



Wasserversorgung Sanierung Hochbehälter Straßhof

Außensanierung 2022

Die Hochbehälter Straßhof wurden in den Jahren 1952 (rechteckiger Behälter mit zwei Wasserkammern) und 1968 (rund Behälter mit zwei Wasserkammern) errichtet.

Nach rund 70 bzw. 54 Jahren in Betrieb muss nun für die Behälter eine Generalsanierung in den Jahren 2022 (außen) und 2023 (innen) erfolgen.

Die Außensanierung des Hochbehälters in Straßhof wurde im September durch die Firma Porr (Enzenreith) begonnen und konnte kurz vor Weihnachten abgeschlossen werden.

Die Notwendigkeit der Sanierung zeigte sich deutlich am älteren Behälter nach der Freilegung, wo im vorderen Eckbereich mehrere undichte Stellen festgestellt wurden und sichtbarer Wasseraustritt erfolgte.

Diese Schäden mussten durch Aufbohrungen und Einspritzen von Spezialschaum behoben werden.

Anschließend wurde der Behälter geflämmt, isoliert und der Arbeitsgraben wieder zugeschüttet.

Im Frühjahr 2023 wird noch die Fassade fertiggestellt.

Für die Außensanierung sind rund € 300.000,- veranschlagt.



Innensanierung 2023

Da die Wasserversorgung jederzeit aufrechterhalten werden muss, ist die Innensanierung des 1. Behälters in Straßhof im zeitigen Frühjahr 2023 geplant, dieselbe Maßnahme für den 2. Behälter soll im Spätherbst 2023 durchgeführt werden.

Wahl zum Niederösterreichischen Landtag - 29.01.2023

Am **Sonntag, dem 29. Jänner 2023** sind alle Wahlberechtigten aufgerufen, den **Niederösterreichischen Landtag** neu zu wählen. **Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch!**

Wahlberechtigt bei einer NÖ Landtagswahl sind Österreicherinnen oder Österreicher, wenn sie spätestens am Tag der Landtagswahl das **16. Lebensjahr** vollendet haben, in einer Gemeinde des Landes Niederösterreich den Hauptwohnsitz haben bzw. als Auslandsniederösterreicher in die Landes-Wählerevidenz eingetragen sind und in der Wählerevidenz am Stichtag 18.11.2022 geführt wurden.

<u>Wahlsprenzel</u>	<u>Wahllokale</u>	<u>Wahlzeiten:</u>
1 - Wartmannstetten	Gemeindezentrum, Marktplatz 1	07:30 bis 13:30 Uhr
2 - Ramplach	Feuerwehrhaus, Florianigasse 4	07:30 bis 13:00 Uhr
3 - Hafning	Haus Wimmer, Oberes Dorf 14	08:00 bis 12:00 Uhr
4 - Straßhof	ehem. Gemeindehaus, Gramatler Str. 2	08:00 bis 12:00 Uhr
5 - Unter-Danegg	Gemeindezentrum, Marktplatz 1	08:00 bis 11:00 Uhr
6 - Diepolz	Diepolzer Dorfwirtshaus, Hauptplatz 14	08:00 bis 11:00 Uhr

Die Verbotszone ist mit **15 m im Umkreis** der Wahllokale festgelegt. Innerhalb dieser Zonen sind u. a. jegliche Form der Wahlwerbung und das Tragen von Waffen verboten. Bitte bringen Sie die **Verständigungskarte** in Ihr Wahllokal mit. Sie erleichtern damit die Arbeit der Wahlkommission.

Wahlkartenwähler aus anderen Gemeinden können **nur im Wahlsprenzel 1 – Wartmannstetten** wählen.

Wahlberechtigte, die sich am Wahltag voraussichtlich nicht im Wahlsprenzel aufhalten, in dem sie in das Wählerverzeichnis eingetragen sind und trotzdem von ihrem Wahlrecht Gebrauch machen wollen, haben die Möglichkeit, eine **Wahlkarte** zu beantragen. Mit dieser Wahlkarte kann **in jedem „Wahlkarten“-Wahllokal** in Österreich gewählt bzw. mittels **Briefwahl** die Stimme abgegeben werden.

Geh- und transportunfähige oder bettlägerige Wahlberechtigte können am Wahltag vor einer **besonderen Wahlbehörde**, einer „fliegenden Wahlkommission“, die in unserer Gemeinde am Wahltag in der Zeit von 9 - 11 Uhr direkt ins Haus kommt, wählen. Auch für diese Art der Stimmabgabe ist die Beantragung einer **Wahlkarte** erforderlich (Anforderung bis spätestens Freitag, 27.01.2023, 12:00 Uhr notwendig).

Die **Frist** für die **schriftliche Beantragung** zur Zusendung von Wahlkarten endet am **Mittwoch, dem 25.01.2023**. **Persönlich beantragt und abgeholt werden (auch durch eine von der Antragstellerin oder dem Antragsteller bevollmächtigte Person)** können die Wahlkarten bis **Freitag, 27.01.2023 – 12:00 Uhr**.

Personalangelegenheiten



Im Mai trat **Florian Böhm** in den Gemeindedienst ein um die vakante Stelle des Wassermeisters zu übernehmen.

Der gelernte Landmaschinen- und KfZ Mechaniker meisterte die neuen Herausforderungen der Wasserversorgung und die trockene Witterungsphase im Sommer gut und konnte sich in das neue Tätigkeitsfeld bereits gut einarbeiten.

Im Oktober 2022 konnte unser angehender Wassermeister Florian Böhm den Wasserwartkurs absolvieren. Die abschließende Prüfung zum Wasserwart hat er mit Erfolg bestanden.

Wir gratulieren herzlich.

In Folge der Teuerung wurden in den letzten Monaten verschiedene Teuerungsausgleichsmaßnahmen auf Basis der Teuerungs-Entlastungspakete der Bundesregierung gewährt. Darüber hinaus gibt es auch eine Vielzahl sonstiger Unterstützungen des Landes Niederösterreich, der Republik Österreich und der Gemeinde Wartmannstetten. Diese Übersicht stellt angesichts der Volatilität auch keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sondern soll einen Überblick über die vorhandenen Hilfen und Leistungen bieten.

Niederösterreich hilft (Leistungen des Landes NÖ)

blau-gelber Strompreisrabatt

- Personen, die am 01.07.2022 ihren Hauptwohnsitz (HWS) in NÖ hatten erhalten:
- zwischen € 169,58 (1 Personenhaushalt) und € 457,07 (5 Personenhaushalt) – für jede weitere Person € 41,27 (Gutschrift bei den jeweiligen Teilbeträgen)
- Antrag über den Energieversorger oder direkt beim Land NÖ

blau-gelbes Schulstartgeld

- HWS des Antragstellers / Antragstellerin in NÖ
- HWS oder NWS des Schülers oder der Schülerin bzw. des Lehrlings in NÖ
- Bezug der Familienbeihilfe für den Schüler/Schülerin bzw. den Lehrling
- Besuch einer Primar- oder Sekundarschule (Pflichtschule, AHS, HAK, HTL, LFS, LBS, ...)
- Unterstützung in Höhe von € 100,— für jedes Schulkind bzw. Lehrling
- Antrag per Onlineformular an das Land NÖ von 16.08.2022 bis 04.02.2023 möglich

blau-gelbe Pendlerhilfe

- HWS in Niederösterreich
- Die Entfernung zwischen Wohnsitz und Arbeitsstätte muss mindestens 25 km betragen.
- Für die Fahrten müssen finanzielle Aufwendungen entstehen.
- Das monatliche Gesamtfamilienbruttoeinkommen darf die festgelegte Höchstgrenze nicht übersteigen:
Haushaltsgröße Einkommensgrenze
Einpersonenhaushalt € 2.000,— Alleinerziehende Elternteile mit 1 Kind € 3.600,—
Ehepaar oder Lebensgemeinschaft ohne Kinder € 3.600,—
Ehepaar oder Lebensgemeinschaft mit 1 Kind € 4.400,— für jedes weitere Kind € 800,—
- Ab einer einfachen Wegstrecke von mind. 40 Kilometern beträgt die Höhe jeweils für Hin- und Rückfahrt einmalig € 8,00 pro Tageskilometer. Arbeitnehmer, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu ihrer Arbeitsstätte pendeln und eine personenbezogene Jahreskarte haben, bekommen einen „ÖKO-Bonus“ in der Höhe von 20% der berechneten Höhe der NÖ Pendlerhilfe. Liegt die einfache Wegstrecke bei mindestens 25 Kilometern und weniger als 40 Kilometern, kann einmalig ein Ausgleichsbetrag in der Höhe von € 320,— gewährt werden.
- Das Ansuchen muss bis spätestens 31. Oktober des Folgejahres mittels Online-Antrag (inkl. Dienstgeberbestätigung) erfolgen.

blau-gelbe Wohnbeihilfe

gefördertes Objekt:

- Das ist entweder eine geförderte Wohnung (z.B. Genossenschaftswohnung) oder es besteht eine Förderung des Landes Niederösterreich für die Errichtung oder Sanierung des Eigenheims, die derzeit noch zurückbezahlt wird.
- HWS in diesem Objekt
- geringes Familieneinkommen
- Österreicherin oder Österreicher bzw. Staatsangehörige/r eines anderen EWRMitgliedstaates.
- Die Höhe des Zuschusses ist variabel und unter anderem abhängig vom Familieneinkommen und der Höhe der Rückzahlungsverpflichtungen.
- Antrag online oder per Post an das Amt der NÖ Landesregierung / Wohnungsförderung

blau-gelber Heizkostenzuschuss

- HWS seit mindestens 6 Monaten vor Antragstellung in NÖ
- Monatliche Brutto-Einkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht überschreiten
- Zuschuss in Höhe von einmalig € 150,— + Sonderförderung in Höhe von € 150,— (gesamt € 300,—)
- Antrag im Gemeindeamt des HWS von 01.10.2022 bis 31.03.2023 möglich
- Sozialhilfebezieher erhalten den Gesamtbetrag von 300,— Euro automatisch ohne Antrag

Österreich hilft (Leistungen des Bundes)

Familienleistungen

- Für BezieherInnen der Familienbeihilfe
- Einmalige Sonderzahlung in Höhe von € 180,— pro Kind
- Automatische Auszahlung erfolgte im August 2022
- Familienbonus soll schon im Jahr 2022 auf € 2.000,— pro Kind bzw. € 650,— für Kinder über 18 Jahre erhöht werden.
- Parallel dazu wird der sogenannte Kindermehrbetrag, also der Steuerabsetzbetrag für Eltern mit kleinen Einkommen, von € 450,— auf € 550,— erhöht.

300-Euro-Teuerungsausgleich

- Für Personen, die Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung, eine Ausgleichszulage, Kranken- oder RehaGeld, Sozialhilfe, Umschulungsgeld oder Stipendien beziehen
- einmalig € 300,— – Auszahlung erfolgte im September 2022
- Keine Antragstellung erforderlich (automatisch)

Klimabonus und Teuerungsbonus

- Alle Personen, die mindestens 6 Monate im Jahr ihren HWS in Österreich haben
- Klimabonus einmalig € 250,— + Teuerungsbonus einmalig € 250,— = € 500,—
- Für Kinder gibt es einmalig insgesamt die Hälfte = € 250,—
- Auszahlung aufs Konto oder Ausgabe von Gutscheinen
- Keine Antragstellung erforderlich (automatisch)

Einmalzahlung für Pensionist:innen und Teuerungsabsetzbetrag von bis zu € 500,—

- Für PensionistInnen
- Einmalzahlung im September 2022 von bis zu € 500,— (gestaffelt nach der Höhe des Gesamtpensionseinkommens)
- Keine Antragstellung erforderlich (automatisch)

Teuerungsausgleich Wohnen (WOHNSCHIRM)

- Personen mit HWS in Österreich
- Kostenlose Beratung und finanzielle Hilfe bei Mietschulden, welche seit dem 01.03.2020 entstanden sind (Coronabedingt)
- Unterstützungsleistungen zur Energiesicherung
- Pauschale Unterstützungsleistung zum Wohnungswechsel (Kautions)

Beratungsstelle: Verein Betreuung Orientierung (VBO)
Beratungsstelle Wohnungssicherung NÖ Süd, Domplatz 5/2, 2700 Wr. Neustadt
Tel.: 02622/25300, wohnungssicherung@vbo.or.at

Wartmannstetten hilft (Leistungen der Gemeinde)

- Gewährung von Schulbeihilfen und Musikschulförderung
- Familienförderung bei der Geburt eines Kindes
- Materialkostenzuschuss bei mehreren Kindern im Kindergarten
- kostenlose Windelsäcke für Kleinkinder und pflegebedürftige Personen
- Schulstartparket für die Volksschulkinder

Die GemeindemitarbeiterInnen unterstützen Sie im Bedarfsfall gerne bei der Förder-einreichung z.B. blau-gelber Strompreisrabatt, Heizkostenzuschuss, u.a.

Beachten Sie auch die weiteren Förderungen und Unterstützungen der Marktgemeinde Wartmannstetten. Eine Förderübersicht ist auf Seite 8 ersichtlich wie z.B..

- Zinskostenzuschuss zum einem Fertigstellungsdarlehen
- Baukostenzuschuss für Solar-, Wärmepumpen-, Photovoltaik- sowie Heizungsanlagen (Holz, Hack-schnitzel und Holzpellets) sowie Errichtung einer Stromspeicheranlage

	Dez. 2022		Jänner 2023					Februar 2023			März 2023				Apr.	
Mo	19	26	2	9	16	23	30	6	13	20	27	6	13	20	27	3
Di	20	27	3	10	17	24	31	7	14	21	28	7	14	21	28	4
Mi	21	28	4	11	18	25	1	8	15	22	1	8	15	22	29	5
Do	22	29	5	12	19	26	2	9	16	23	2	9	16	23	30	6
Fr	23	30	6	13	20	27	3	10	17	24	3	10	17	24	31	7
Sa	24	31	7	14	21	28	4	11	18	25	4	11	18	25	1	8
So	25	1	8	15	22	29	5	12	19	26	5	12	19	26	2	9

Die diensthabende Apotheke finden Sie anhand der Farbcodierung:

Apotheke "Zur Madonna" Kringnergasse 17, 2620 Neunkirchen, ☎ 02635 / 62672

Apotheke Wimpassing, Bundesstraße 30, 2632 Wimpassing, ☎ 02630 / 30936

Apotheke „Zum Hl. Peter und Paul“, Hauptstraße 12, 2630 Ternitz, ☎ 02630 / 38235

Merkur-Apotheke, Am Spitz 5, 2620 Neunkirchen, ☎ 02635 / 69632

Alpenland Apotheke, F.-Samwald-Straße 28, 2630 Pottschach, ☎ 02630 / 37244

Apotheke „Zum Hl. Leopold“, Holzplatz 8, 2620 Neunkirchen, ☎ 02635 / 62441

Datum	Tag	Notdienst der Zahnärzte	Wochenendnotdienst praktische Ärzte
24.12.2022	Sa.	Dr. med. dent. Ney Sandra Wiener Neustadt, ☎ 02622/22929	kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
25.12.2022	So.		kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
26.12.2022	Mo.		kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
31.12.2022	Sa.	Dr. med. dent. Riegler Michaela	kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
01.01.2023	So.	Kirchsschlag, ☎ 02646/2280	kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
06.01.2023	Fr.	Dr. med. dent. Holnsteiner Kristina Scheiblingkirchen, ☎ 02629/2518	kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
07.01.2023	Sa.		kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
08.01.2023	So.		kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
14.01.2023	Sa.	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Hahn Marianne	kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
15.01.2023	So.	Edlitz, ☎ 02644/37170	kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
21.01.2023	Sa.	Dr. med. dent. Loitzl Rainer	kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
22.01.2023	So.	Reichenau, ☎ 02666/52850	kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
28.01.2023	Sa.	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Hahn Marianne	kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
29.01.2023	So.	Edlitz, ☎ 02644/37170	kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
04.02.2023	Sa.	Dr. med. univ. Kornfell Peter-Ulrich	kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
05.02.2023	So.	Pitten, ☎ 02627/82226	kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
11.02.2023	Sa.	Dr. med. dent. Buchecker Sabine	kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
12.02.2023	So.	Puchberg am Schneeberg, ☎ 02636/24062	kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
18.02.2023	Sa.	Dr. med. univ. Scheicher Michael	kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
19.02.2023	So.	Wöllersdorf, ☎ 02633/43800	kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
25.02.2023	Sa.	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Hahn Marianne	kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
26.02.2023	So.	Edlitz, ☎ 02644/37170	kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
04.03.2023	Sa.	Dr. med. dent. Loitzl Rainer	kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
05.03.2023	So.	Reichenau, ☎ 02666/52850	kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
11.03.2023	Sa.	Dr. med. dent. Brenner Julia	kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
12.03.2023	So.	Ternitz, ☎ 02630/38477	kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
18.03.2023	Sa.	Dr. med. dent. Loitzl Rainer	kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
19.03.2023	So.	Reichenau, ☎ 02666/52850	kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
25.03.2023	Sa.	Dr. med. univ. Kukla Edmund	kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
26.03.2023	So.	Wiesmath, ☎ 02645/2410	kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
01.04.2023	Sa.	Dr. med. dent. Schlanitz Amelia	kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
02.04.2023	So.	Wiener Neustadt, ☎ 02622/27711	kein Ärztenotdienst, Gesundheitshotline ☎ 1450
		Hinweis: Ordinationszeiten für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst von 9:00 bis 13:00 Uhr.	Hinweis: Ordinationszeiten praktische Ärzte von 9:00 bis 11:00 Uhr (bitte vorher anrufen)

Hinweis: Ab 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst der **praktische Ärzte** ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr (Hausvisiten). **Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr.** Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte **telefonisch** an die **Gesundheitshotline 1450**. In der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den **NÖ Ärztedienst 141**. In lebensbedrohenden Situationen rufen Sie den **Rettenungsnotruf 144**.



Die Gesunde Gemeinde - Themenwanderung „Weisheit kennt kein Alter“ mit Mag. Sabine Schuster fand am 14.09.2022 statt. 9 Teilnehmerinnen konnten mit verschiedenen Übungen die körperliche und mentale Fitness stärken..



Am 14. Oktober 2022 fand der Vortrag „Vulkane vor unserer Haustüre“ von Mag. Weixelberger im Gemeindezentrum statt, der sehr gut besucht und informativ war. Zahlreiche erloschene Vulkane vom Pauliberg über die Riegersburg im steirischen Vulkanland gibt es im Südosten Österreichs. Der Kulmburg, der Gfieder, der Otter oder der Sonnwendstein sind jedoch nicht vulkanischen Ursprungs.

Förderaktion „Sicheres Wohnen“ startet wieder!

Das Land Niederösterreich fördert Schutzmaßnahmen für Eigenheime & Wohnungen beim Einbau von Alarmanlagen und Sicherheitseingangstüren.

• Was wird gefördert?

Es wird der Einbau von Alarmanlagen und Sicherheitseingangstüren bei Ein- oder Zweifamilienhäusern, Reihenhäusern und Wohnungen in Mehrfamilienhäusern gefördert. Der Antrag kann ausschließlich online und von einer natürlichen Person eingereicht werden.

• Wie wird gefördert?

Für folgende Maßnahmen kann bei einem Ein- oder Zweifamilienhaus bzw. einem Reihnhaus oder bei einer Wohnung im Mehrfamilienhaus ein Zuschuss zu den anerkannten Investitionskosten in der Höhe von 30 % gewährt werden, maximal jedoch in nachstehend genannter Höhe:

Elektronischer Schutz
- Einbau einer Alarmanlage:
bis zu € 1.000,-

Mechanischer Schutz
- Einbau einer Sicherheitseingangstür (Widerstandsklasse mind. 3): bis zu € 1.000,-

Bei einem Ein- oder Zweifamilienhaus bzw. Reihnhaus muss beim Einbau einer Sicherheitseingangstür ein Gesamtschutz gegeben sein (bestehende Sicherheitsfenster und Sicherheitstüren oder Alarmanlage).

HINWEIS: Der Kriminalpolizeiliche Beratungsdienst informiert Sie kostenlos über Sicherheitsvorkehrungen. Auskünfte erteilt Ihre nächste Polizeidienststelle unter 059-133.

INFO: Bitte achten Sie auf das Sicherheitsprotokoll bei Inbetriebnahme der Alarmanlage.

• Wer kann ansuchen?

Einen Antrag um Förderung können natürliche Personen – wie EigentümerInnen, MiteigentümerInnen, WohnungseigentümerInnen, Bauberechtigte und MieterInnen – stellen. Der Hauptwohnsitz ist erforderlich.

• Welche Fristen sind zu beachten?

Die Förderung „Sicheres Wohnen“ kann ab 1. Dezember 2022 beantragt werden und ist mit 31. Dezember 2023 befristet. Es können Investitionen rückwirkend ab 1. Jänner 2022 bis 31. Dezember 2023 berücksichtigt werden.

• Tipp: Lassen Sie sich persönlich beraten!

Alle Fragen können hier vielleicht nicht beantwortet werden, daher hilft am besten der persönliche Kontakt. NÖ Wohnbauhotline: 02742 / 22133, Mo – Do: 8 – 16 Uhr, Fr: 8 – 14 Uhr



Aktuelle Info Dezember 22

GEMEINSAM.SICHER
in Neunkirchen

ALPINE EINSATZGRUPPE NÖ SÜD - ALPINSTATISTIK

Die jährliche Alpinstatistik des Kuratoriums für alpine Sicherheit wird immer für den Zeitraum von Anfang November bis Ende Oktober des Folgejahres erstellt. Dabei mussten von der alpinen Einsatzgruppe NÖ SÜD im abgelaufenen Jahr erhoben werden:

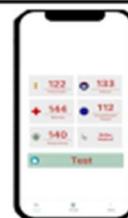
346	alpine Unfälle bzw. Vorfälle
278	Personen verletzt
11	Personen getötet



Die alpine Einsatzgruppe NÖ SÜD besteht derzeit aus 15 Mitgliedern. Diese versehen ihren Dienst auf Polizeidienststellen in den Bezirken Neunkirchen, Wr. Neustadt, Baden und Mödling.

Stiller Notruf

Der stille Notruf ist eine Ergänzung zum barrierefreien und textbasierten Notruf. Durch einen Knopfdruck wird die Polizei verständigt und zur notrufenden Person geschickt. Ein Stiller Notruf hilft vor allem in Situationen akuter Bedrohung oder Gewalt, weil der Notruf nahezu unbemerkt ausgelöst werden kann. Im Hintergrund werden automatisch wichtige Daten wie aktueller Standort oder Wohnadresse der notrufenden Person mitgeschickt.



Zu finden in der „DEC112-APP“ in ihrem App-Store.

Diesel und Werkzeugdiebstähle

In letzter Zeit häufen sich Einbrüche vor allem in landwirtschaftliche Anwesen und Baustellen! Die landwirtschaftlichen Anwesen wie Scheunen, Schuppen und Ställe sind meistens wenig bis gar nicht gesichert oder versperrt und stellen daher für die Täter ein leichtes Ziel dar.

Das Diebesgut besteht meistens in großen Mengen an Dieseltreibstoff, hochwertigen Werkzeugen wie Akkugeräten und Kettensägen.

willhaben.at - Betrug mit Fake-PayLivery-Bezahlseiten

Es gibt derzeit mehrerer Varianten von Fake-PayLivery-Bezahlseiten. Es wird den Verkäufern ein vermeintliches Kaufinteresse vorgespielt und um eine Handynummer ersucht. Dann wird meist per whatsapp ein Link zu einer Fake-PayLivery-Seite geschickt wobei die Verkäufer in der Folge geschädigt werden. Laut Auskunft von „willhaben“ wird die Bezahlung über PayLivery nur im willhaben-Chat sicher abgewickelt! Es wird keine Telefonnummer erfragt bzw. benötigt!

Die Polizei im Bezirk Neunkirchen wünscht Ihnen ein „GEMEINSAM.SICHERES“
Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr 2023!



Freiwillige Feuerwehren Diepolz - Ramplach - Straßhof - Wartmannstetten



Verkehrsunfälle, Hochwasser oder Brandeinsätze - **auf die Freiwilligen Feuerwehren ist immer Verlass.** Mit ihrem kompetenten Wissen helfen sie rasch und punktgenau.

Auch 2022 haben die Mitglieder unserer 4 Feuerwehren sehr viel **persönliche Freizeit in die Wartung und Pflege der Fahrzeuge, Geräte und Schutzausrüstung**, etc. investiert, um im Ernstfall einsatzbereit zu sein.

Die Florianis sind mit ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit ein **Garant für ein hohes Gefühl an Sicherheit.**

Die Feuerwehren werden Ihnen zum Jahreswechsel wieder ihre Tätigkeitsberichte, in denen sie ihre hervorragende Arbeit dokumentieren, vorlegen.

Für die geleistete Arbeit gebührt den Feuerwehren großer Dank.



Feuerwehr- uniformen für Somogyvár

Die FF Straßhof stellte in den letzten Jahren auf die blauen Feuerwehruniformen um.

Aus dem bisherigen Bestand konnten 27 grüne Uniformen von der FF Straßhof an die Feuerwehr der Schwesterngemeinde Somogyvár zur Ausstattung übergeben werden.

Kerzen nie unbeaufsichtigt lassen

Kinder lieben den Kerzenschein und möchten selbst gern mit Zündern und Feuerzeugen experimentieren. Es ist daher wichtig, Kindern den verantwortungsvollen Umgang mit Zündquellen beizubringen. Trotzdem sollten sie nie alleine im Zimmer bleiben, wenn am Adventkranz oder Christbaum die Kerzen brennen.

Brennende Kerzen dürfen nie unbeaufsichtigt bleiben.

Löschmaterialien wie ein Kübel mit Wasser, ein Feuerlöscher oder eine Löschdecke sollten für alle Fälle griffbereit sein.



Nationalfeiertag mit Kranzniederlegung

Am 26.10. erfolgte die Kranzniederlegung mit Totengedenken unter Teilnahme des Gemeinderates, der Freiwilligen Feuerwehren, der Trachtenkapelle und der Bevölkerung nach der Hl. Messe.

Auszeichnungen und Ehrungen der Trachtenkapelle beim Herbstkonzert

Beim Herbstkonzert am 30.10., welches wieder mit einem künstlerisch hervorragenden Programm erfreute, wurden die Musiker vom NÖ Blasmusikverband für langjähriges aktives Musizieren ausgezeichnet:

Ehrenmedaille in Bronze (15 Jahre)

Thomas Nagl
Kerstin Ressler

Ehrenmedaille in Silber (25 Jahre)

Dieter Lasser
Patrick Wagner
Christian Milchram

Ehrenmedaille in Gold (ab 40 Jahre)

Gottfried Mesnik (40 Jahre)
Stefan Wallner (40 Jahre)
Hermann Milchram (50 Jahre)
Wolfgang Wagner (50 Jahre)
Johann Wedl (60 Jahre)
Ernst Lohwasser (70 Jahre)

Ehrenmitgliedschaft

Herrn Friedrich Göllner wurde die Ehrenmitgliedschaft der Trachtenkapelle Wartmannstetten verliehen.

Wir gratulieren zu den Auszeichnungen.

Weitere Fotos unter:

<http://www.tk-wartmannstetten.at/>





Instrumentenvorstellung der Trachtenkapelle Wartmannstetten:

Am 30. September fand im Turnsaal der Volksschule die Instrumentenvorstellung der Trachtenkapelle Wartmannstetten statt.

Dieser Nachmittag stand ganz unter dem Motto: „Musik verein(t) Generationen“

Eltern und Kinder konnten erste Eindrücke sammeln und verschiedenste Instrumente selbst ausprobieren. Tipps und Tricks erfuhren sie von bereits erfahrenen Musikern aus dem Verein.

Diese Veranstaltung wiederholt sich nun jährlich nach den Osterferien und findet in Kooperation mit der Musikschule Ternitz statt. Anmeldeformulare für die Musikschule und weitere Informationen finden sie auf der Website der Regionalmusikschule Ternitz unter Downloads.

Kontakt Jugendreferat:

Elisabeth Bauer 0699/11056261

Danke an alle Mitwirkenden!



Gemeindefußballturnier am 10. September 2022



2. Platz Wartmannstetten



3. Platz Hafning-Weibnitz



4. Platz Straßhof



5. Platz Diepolz

Wartmannstetten wird Gemeindefußballmeister 2022

Am Samstag, dem 10. September 2022, fand das diesjährige Gemeindefußballturnier statt.

In spannenden Spielen kämpften Wartmannstetten, Hafning/Weibnitz, Straßhof, Diepolz und Somogyvár um den Titel des Gemeindefußballmeisters.

Letztendlich konnten sich erstmals die Spieler unserer Schwestergemeinde Somogyvár vor Wartmannstetten, Hafning/Weibnitz, Straßhof und Diepolz durchsetzen, womit **Wartmannstetten** als bestplatzierte Ortsmannschaft den **Gemeindefußballmeistertitel** errungen hat.

Jüngster Torschütze des Turniers war **Leon Polak** (8 Jahre), Torschützenkönig mit jeweils 3 Treffern wurden **Lukas Wolf** und **Michael Scherz**.

Unser Dank gilt Franz Weißenböck für seine langjährige Tätigkeit als Platzsprecher, diese Funktion übernahm heuer erstmals Franz Reis.

Ein herzliches Dankeschön allen Spielern und Zuschauern sowie dem Verein "Freunde von Somogyvár", welcher die Verpflegung vor Ort übernahm!

Weitere Fotos in der Fotogalerie von www.wartmannstetten.gv.at



1. Platz Somogyvár

Umweltgemeinderat Herbert Rosenbichler informiert:

Der **Müll-Abfuhrplan 2023** wird diesem Amtsblatt beigelegt. Diesmal wird der Müllplan um eine Trennübersicht, sowie den Informationen zum Wertstoffsammlungszentrum erweitert.
Weitere Pläne sind am Gemeindeamt erhältlich.

Müllabfuhr durch die Firma FCC

Beachten Sie bitte, dass die Abfuhrroute nicht immer gleich ist und sorgen Sie dafür, dass die Mülltonnen am Abfuhrtag **mit geschlossenem Deckel um 6:00 Uhr** zur Entleerung am Straßenrand bereit stehen. Das FCC-Personal notiert die Häuser, die keine Tonne am Abfuhrtag rausgestellt hatten. Falls eine Tonne tatsächlich irrtümlich nicht entleert bzw. übersehen wurde, obwohl sie rechtzeitig bereit stand, melden Sie sich bitte am Gemeindeamt.

Überfüllte Tonnen werden nicht mitgenommen.

Zusätzliche Müllsäcke des Abfallwirtschaftsverbandes können am Gemeindeamt gekauft werden. Müllsäcke, die nicht von der Gemeinde ausgegeben wurden, werden nicht mitgenommen.

Grünschnitt-Lagerplatz Ramplach

Derzeit ist Winterpause am Grünschnitt-Lagerplatz! Wir öffnen wieder **Ende März 2023!**

Unsere **ehrenamtlichen Aufsichtsorganen** Josef Fröhlich, Harald Wagner, Franz Hackstock, Franz Kramsl, Ernst Rottensteiner, Franz Wimmer und Herbert Müller danken wir für ihre Tätigkeit!

Wasserverbrauch regelmäßig kontrollieren!

Wasserrohrbrüche können zu großen Wasserverlusten führen und die Wasserversorgung gefährden. Wasserverluste nach der Wasseruhr (defekte Überdruckventile, rinnende WC Spülungen, ...) können Ihnen teuer kommen.

Kontrollieren Sie in regelmäßigen Abständen die Zählerstände Ihrer Wasseruhr. Melden Sie bitte auch einen plötzlich stark verminderten Wasserdruck umgehend dem designierten **Wassermeister Florian Böhm (Tel. 0664 1010 824)**.

Es könnte ein Hinweis auf einen Rohrbruch sein.

Informieren Sie sich über verschiedenste **Energie- und Umweltthemen** auf der Homepage der **Energie- & Umweltagentur NÖ:**
www.enu.at



Einleitung von Abwässern in den Regenwasserkanal bzw. Bachläufe ist verboten! Abwässer (z.B. Autowäsche, ...) enthalten nicht nur organische Substanzen, sondern auch z.B. waschaktive Substanzen und Ölreste. Abwasser muss aufgrund seiner Beschaffenheit als chemisch nachteilig verändertes Wasser in der Kläranlage nachbehandelt werden. Daher ist die Ableitung von Abwässern in einen Regenwasserkanal/Bachlauf verboten. Problemstoffe dürfen auch nicht in den Schmutzwasserkanal eingeleitet werden, sondern sind im Wege der Problemstoffsammelzentren (beim Wertstoffzentrum) einer geregelten Entsorgung zuzuführen

Aktion „Ein Stück Ferien“ Danke für Ihre Spenden!

Wir **danken unseren Gemeindebürgerinnen und -bürgern** für die hohe Spendenbereitschaft, wenn es um sozial benachteiligte Menschen geht.

Im konkreten Fall wurde für von der Jugendwohlfahrt der Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen betreute Kinder gesammelt, um ihnen einen Ferienaufenthalt außerhalb der zumeist sehr angespannten Alltagssituation zu ermöglichen.

Mit dieser großzügigen Spende aus unserer Gemeinde können mehrere Kinder unbeschwerte Urlaubstage genießen. Vielen Dank dafür!

Bgm. Ing. Hans Gneihs konnte Bezirkshauptfrau Mag. Alexandra Grabner-Fritz stolz einen stattlichen Sammelbetrag von **€ 4.057,10** überreichen!

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!





100 Jahre Niederösterreich



100 Jahre Niederösterreich beschäftigte heuer auch die Kindergartenkinder mit einem Beitrag zum Landesjubiläum. Das Interesse der Kinder an Jahreszahlen wurde geweckt und von den Pädagoginnen aufgegriffen.

Es folgten interessante Gespräche zu den unterschiedliche Fahnen und auch zum Gemeindewappen.

30 Jahre Gemeindepartnerschaft Wartmannstetten - Somogyvár

Die Marktgemeinde Wartmannstetten pflegt seit 1992 eine Partnerschaft mit der ungarischen Gemeinde Somogyvár. Somogyvár ist eine Gemeinde mit ca. 1700 Einwohnern, liegt 25 km südlich des Plattensees im Komitat Somogy. Sehenswürdigkeiten sind die in den letzten Jahren renovierten Ruinen der vom König Sankt Ladislaus gestifteten, 1091 geweihten Benediktinerabtei, sowie das vor wenigen Jahren errichtet Museum.

Die Schiwoche der ungarischen Kinder in Steinhaus, das Ladislausfest in Somogyvár, das Gemeindefußballturnier in Wartmannstetten und die wechselweisen Besuche zur Weihnachtsfeier zählen zu den Fixpunkten in der Gemeindepartnerschaft.

Am 28.8.2022 wurde die Gemeindepartnerschaft im Rahmen der Eröffnung des Gemeindezentrums erneuert.





Die Aktion Schutzengel des Sicherheitsforums NÖ fand heuer bereits zum 23. Mal statt. Ziel der Aktion war es, für jedes Kind die Aufmerksamkeit im Straßenverkehr zu erhöhen. Damit wird ein Beitrag geleistet, dass unsere knapp 126.000 NÖ Schul- und Kindergartenkinder sicher in der Schule bzw. im Kindergarten ankommen und anschließend auch wieder unversehrt nach Hause kommen.

Kindergarten Ramplach

Der Gruppenraum, die Garderobe und der Vorraum des Kindergartens Ramplach wurden neu möbliert.

Rund € 30.000,- wurde in die helle, freundliche Möblierung der Firma Resch investiert.

Die Bauhofmitarbeiter übernahmen die notwendigen Maler- und Renovierungsarbeiten.

Der Boden im Eingangs- und Garderobebereich soll noch in den Semesterferien 2023 erneuert werden.





Am 16.11.2022 lud die 2. Klasse alle Omas und Opas zum Oma/Opa - Tag ein. Gemeinsam wurden verschiedene Stationen (z.B. Lesestation, Bastelstation, Turnstation etc) besucht. Alle hatten viel Spaß und wünschen sich eine Wiederholung im nächsten Schuljahr.



Große Freude hatten die Kinder mit der Apfelflieferung der Fam. Posch. Gemeinsam genießen sie in der großen Pause die Äpfel. Das Motto: " An apple a day keeps the doctor away!" kennen die Kinder der 3. Klasse bereits aus dem Englischunterricht.



Am 19. Dezember begeisterte der Autor Wolfgang Hartl die Kinder der Volksschule Wartmannstetten bei einer Weihnachtslesung im Gemeindezentrum.



Das richtige Überqueren der Straße am Zebrastreifen wird mit den Kindern der 1. Klasse gemeinsam mit der Polizei geübt. Danach durften sie noch einen Blick in das Polizeiauto werfen.



Die Schüler und Schülerinnen der 4. Klasse legten am 18. Oktober erfolgreich die Radfahrprüfung ab und wurden dabei von Frau Inspektorin Daniela Gersthofer unterstützt. Auf diesem Wege möchten wir gratulieren und uns bei der Durchführung durch die Polizei bedanken.

Das Licht der Welt erblickten - * - Geburten 2022

Pfneisel Quirin	Unter-Danegg	im Februar 2022
Morgenbesser Leonie	Straßhof	im Februar 2022
Posch Florian	Wartmannstetten	im März 2022
Schitkowitz Nina	Ramplach	im Mai 2022
Hubinger Jonas	Unter-Danegg	im Juni 2022
Höfler Mila	Straßhof	im Juli 2022
Faustbeck Vincent	Gramatl	im Juli 2022
Ebner Emma	Wartmannstetten	im August 2022
Muchitsch Theresa	Wartmannstetten	im Oktober 2022
Weißböck Julian	Ramplach	im November 2022
Pumnut-Lazici Lidia	Ramplach	im Dezember 2022

**Mit jedem Menschen ist etwas Neues in die Welt gesetzt,
was es noch nicht gegeben hat, etwas Erstes und Einziges.** (Martin Buber)

Wir freuen uns mit den Eltern über unsere neuen Gemeindeglieder und wünschen ihnen, dass sie viel Freude mit ihren Kindern erleben dürfen.

Einschreibung Kindergärten und Volksschule

Die **Einschreibung** in die **NÖ Landeskinderkärten Wartmannstetten** und **Ramplach** findet im Jänner 2023 statt. Die Eltern der Kinder werden hierzu mit den Einschreibunterlagen gesondert verständigt.

Eingeschrieben werden können alle Kinder, die bis Juni 2024 das Alter von 2 ½ Jahren erreichen und ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde haben.

Der Termin für die **Schuleinschreibung** der Volksschule findet im Jänner 2023 statt. Die schulpflichtigen Kinder mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde erhalten dazu von der Schulleitung eine Einladung mit genaueren Angaben. Anlässlich der Schuleinschreibung wird auch der **Bedarf an Schulischer Nachmittagsbetreuung** erhoben.

Die Jugend:karte NÖ

Die kostenlose Jugend:karte NÖ gilt als offizieller Altersnachweis für alle niederösterreichischen Jugendlichen im Alter von 14 bis 24 Jahren!

§ 22 Altersnachweis:

"Junge Menschen, die bei einem Verhalten angetroffen werden, das auf Grund dieses Gesetzes nicht jungen Menschen jeden Alters gestattet ist, haben im Zweifelsfall den mit der Vollziehung dieses Gesetzes betrauten behördlichen Organen und den Erwachsenen, die sich andernfalls einer Übertretung nach diesem Gesetz schuldig machen könnten, ihr Alter z.B. durch einen Lichtbildausweis *oder die NÖ Jugendkarte mit dem Erkennungszeichen 1424* nachzuweisen."

Weitere Vorteile der kostenlosen Jugend:karte NÖ

- Zahlreiche Ermäßigungen bei Partnern in ganz Österreich
- Infos über Jugendangebote in Niederösterreich
- Zahlreiche Gewinnspiele und Gutscheine
- Europaweite Vorteile in Kooperation mit der European Youth Card
- 4x im Jahr das Magazin "Jugend:thema" mit spannenden Artikeln und jugendrelevanten Themen

Das Anmeldeformular findest du online auf www.jugendinfo-noe.at oder am Gemeindeamt!



Wir trauern um - + - Sterbefälle 2022

Lueger Hilda (89)	Hafning	im Jänner 2022
Kukula Frieda (85)	Wartmannstetten	im Jänner 2022
Scheibenreif Alois (87)	Ramplach	im Jänner 2022
List Anna (70)	Wartmannstetten	im Jänner 2022
Kallinger Walter (75)	Ramplach	im Februar 2022
Past Friederike (94)	Diepolz	im Februar 2022
Reitgruber Hilda (74)	Diepolz	im März 2022
Maier Margarete (81)	Gramatl	im April 2022
Petz Martina (93)	Straßhof	im April 2022
Franzl Ludwig (95)	Ramplach	im April 2022
Reichert Karl (73)	Wartmannstetten	im Juli 2022
Handler Rudolf (96)	Hafning	im Juli 2022
Klein Inge (69)	Wartmannstetten	im August 2022
Loitzl Maria (87)	Straßhof	im September 2022
Bele Franz (83)	Straßhof	im September 2022
Steininger Margarete (82)	Wartmannstetten	im November 2022
Graser Franz (76)	Hafning	im Dezember 2022
Spies Rosa (85)	Unter-Danegg	im Dezember 2022
Stangl Barbara (85)	Hafning	im Dezember 2022
Buchegger Erika (83)	Straßhof	im Dezember 2022

Je schöner und voller die Erinnerung, desto schwerer ist die Trennung.
Aber die Dankbarkeit verwandelt die Erinnerung in eine stille Freude.
Man trägt das vergangene Schöne nicht wie einen Stachel,
sondern wie ein kostbares Geschenk in sich. (*Dietrich Bonhoeffer*)

Allen, die im vergangenen Jahr von einem geliebten Menschen Abschied nehmen mussten, auf diesem Wege nochmals aufrichtige Anteilnahme!



„Vorsorge Aktiv“-Gesundheit für mich

Das Programm richtet sich an Erwachsene aus Niederösterreich mit einem erhöhten Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, die ihren Lebensstil nachhaltig ändern möchten. „Vorsorge Aktiv“ baut auf den **drei Säulen der Gesundheit - Bewegung, Ernährung sowie mentale Gesundheit** - auf und findet direkt in Ihrer Gemeinde statt. Die Kosten für eine Kursteilnahme belaufen sich auf 99€ für 72 Einheiten.

INFOABEND

Montag, 02.03.2023, 18:30 Uhr

Für Altendorf, Wartmannstetten und Natschbach-Loipersbach
Gemeindeamt Wartmannstetten
Marktplatz 1, 2620 Wartmannstetten

Julia Past, Regionalkoordinatorin 0676/858 70 344 72, Julia.Past@noeutgut.at



© Fotolia



Wir pflegen verlässlich, kompetent und mit
Herz und
wünschen Ihnen Allen im Namen des Teams der
Caritas Pflege
eine ruhige Adventzeit sowie
ein besinnliches Weihnachtsfest

Michaela Pfohl DGKP
Leiterin Pflege Zuhause Neunkirchen
0664-314 52 98

Infoabend „Raus aus Öl und Gas“ am 4.11.2022

Der unabhängige Energieberater Ing. Christian Manhardt referierte über die Möglichkeiten des Ausstieges aus den fossilen Brennstoffen Gas und Öl. Eine Kernaussage des Abends war, dass es hierzu keine Patentlösung gibt, sondern dass jedes Haus individuell betrachtet werden muss. Neben der Heizung (Ermittlung der Heizlast) ist auch die Wärmedämmung ein wesentlicher Faktor und es kann durchaus sein, dass es mehr Sinn macht, zuerst die Wärmedämmung zu optimieren.

Nachfolgende Matrix gibt eine grobe Übersicht, welche Heizung zu welchen Haustyp passt.

Hauptheizsysteme für Raumwärme und Warmwasser	HWB ₂₅ : Heizwärmebedarf am Standort des Gebäudes in kWh pro m ² und Jahr						Wasseraufbereitung empfohlen mit		
	Passivhaus ¹⁾ ≤ 10 (kWh)	Niedrigenergiehaus ²⁾ ≤ 15 (kWh)	Niedrigenergiehaus ≤ 25 (kWh)	Altbau < 20 Jahre oder saniert ≤ 50 (kWh)	Altbau > 20 Jahre un- oder saniert ≤ 100 (kWh)	> 100 (kWh)	Solarthermie	Wärmepumpe in Kombination mit Photovoltaik	Flexible Nutzung von Wind- oder Sonnenstrom (Smart Grid Ready)
Passivhaussystem Komfortlüftung mit Luftheizung	Alleinige Luftheizung unter Komfortbedingungen nicht möglich						+	++	
Kombigerät: Komfortlüftung mit Niedertemperatur-Wasser-Wärmeverteilung bis 40 °C				Leistung des Heizsystems nicht ausreichend			+	++	++
Erdreich-Wärmepumpe ³⁾ mit Niedertemperatur-Wasser-Wärmeverteilung bis 40 °C							+	++	++
Grundwasser-Wärmepumpe ⁴⁾ mit Niedertemperatur-Wasser-Wärmeverteilung bis 40 °C							+	++	++
Außenluft-Wärmepumpe mit Niedertemperatur-Wasser-Wärmeverteilung bis 40 °C							+	++	++
Pellets-Zentralheizung mit Pufferspeicher							++	++	
Stückholzwärgaser-Zentralheizung mit Pufferspeicher							++	+	
Nahwärme/Fernwärme auf Biomassabasis							+	++	
Kaminöfen- (Stückholz/Pellets) oder Kachelöfen-Ganzhausheizung mit Pufferspeicher				Leistung des Heizsystems nicht ausreichend			++	+	
Kaminöfen- oder Kachelöfen-Ganzhausheizung ohne wassergetriebenes Wärmeabgabesystem				Leistung des Heizsystems nicht ausreichend			+	++	
Elektro-Direktheizung (z. B. Infrarotheizung) mit Solarenlage							++	++	

Die Kombination mit einer Komfortlüftunganlage und mit Solarthermie (für die Warmwasserbereitung, Heizungsunterstützung oder Stromerzeugung) sind bei einem klimafreudigen Heizsystem immer empfehlenswert. Die individuelle technologische Entscheidung (Solarsystem oder Photovoltaik) muss im Einzelfall geprüft werden.

Empfehlungen: (bitte sind LCO₂, Investitionskosten, Heizkomfort)

■ sehr empfehlenswert
 ■ empfehlenswert
 ■ weniger empfehlenswert
 ■ nicht empfehlenswert
 technisch nicht sinnvoll

¹⁾ Nur mit Komfort- oder Zweibehälteranlage mit Warmwasserspeicherung realisierbar

²⁾ Ggf. Energieausweis, Seite 2 Tabelle „Wärme- und Energiebedarf“ HWB₂₅ Heizwärmebedarf bezogen auf die am Standort herrschenden klimatischen Bedingungen.

³⁾ Auch passive Kühlung in Sommer möglich



Am 4. November 2022 erfolgte die offizielle Aufnahme der 13 Klima- und Energie- Modellregionsgemeinden des Schwarzaales in das „Raus aus dem Öl“-Programm.

WEIHNACHTSFEIER am 17.12.2022 im MUSIKERHEIM



Danke für die schöne Weihnachtsfeier!

Nach 2019 konnte 2022 endlich wieder eine Weihnachtsfeier stattfinden. Für die diesjährige Weihnachtsfeier hat die **Musikschule** und die **Volksschule** mit allen Klassen ein sehr schönes, abwechslungsreiches Programm geboten.

Es wurden Gedichte vorgetragen, gesungen und eine Reise um die Weihnachtswelt gemacht. Die Instrumentalgruppen der Musikschule sorgen für die musikalische Umrahmung. Frau Elisabeth Muhm las zwei Weihnachtsgeschichten und der Chor der Lehrerinnen aus Somogyvár sang beschwingte Weihnachtsmelodien.

Wir danken allen Mitwirkenden und den Lehrerinnen für die gelungene und besinnliche Feier!



Weitere Bilder sind auf www.wartmannstetten.gv.at - Fotogalerie)

Jagdpachtauszahlung 2023

Die Jagdausschussobmänner der Genossenschaftsjagden der Gemeinde laden zur
allgemeinen Auszahlung des Jagdpachtschillings ein:

Sonntag, 22. Jänner 2023 von 10:00 – 12:00 Uhr

Wartmannstetten I (Hafning), Wartmannstetten IV (Wartmannstetten) und Wartmannstetten V
(Unter-Danegg) im Musikerheim in Wartmannstetten,
Wartmannstetten II (Diepolz) im Diepolzer Dorfwirtshaus in Diepolz
für Wartmannstetten III (Ramplach) im Feuerwehrhaus in Ramplach
und für Wartmannstetten VI (Straßhof) im Feuerwehrhaus in Straßhof.

Nicht behobene Anteile können bis 10.07.2023 bei den Obmännern der Jagdausschüsse abgeholt werden.

Christbaum-Aktion von UWGR Herbert Rosenbichler

Auch nach diesem Weihnachtsfest werden die Christbäume wieder eingesammelt
und gehäckselt. Bitte legen Sie Ihren Christbaum **am Mittwoch, dem
11. Jänner 2023, bis spätestens 6:00 Uhr vor Ihr Anwesen!**



KRIPPERL SCHAUN UND FRIEDENSLICHT

Kommen sie doch am
Heiligen Abend mit Ihren
Kindern in die Pfarrkirche
Neunkirchen oder in der
Wartmannstetter Kirche
zum Kripperl schau'n !



Wenn das „Christkind“ zu Hause etwas Ruhe braucht, hat
die Kirche geöffnet und sie können ihren Kindern bei der
Krippe die wahre Geschichte zur Weihnacht erklären!

Ab 12 Uhr können sie bei leiser Weihnachtsmusik die Ruhe
und Stille genießen und auch gerne das Friedenslicht aus
Bethlehem mit nach Haus nehmen! Maria und Josef, die
Hirten, alle warten beim Stall auf die Geburt des Jesuskin-
des! Das Jesuskind selbst wird erst bei der Christmette in
die Krippe gebettet! Auch Kinderzeichnungen der Weih-
nachtskrippe sind ausgestellt, die bis zum 6 Jänner ausge-
stellt bleiben.

Bis 17.00 Uhr hat die Kirche geöffnet! Eine Kinderkrip-
penandacht findet um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche in
Neunkirchen statt! Die Christmette beginnt in Wart-
mannstetten sowie in Neunkirchen jeweils um 22 Uhr.

Adventfenster in Diepolz:

Der schöne Brauch wird auch heuer wieder in
Diepolz gepflegt. Besichtigen Sie den Fenster-
Adventkalender bei
einem Abendspa-
zierungsgang durch die
Ortschaft!

Besonders schön
beleuchtet ist auch
die Ortskapelle.



Weihnachtsbaumspende

Der Wartmannstetter Weihnachts-
baum wurde von Frau Gerlinde
Berl aus Wartmannstetten ge-
spendet.

Ein Danke gilt allen Christbaum-
spendern in den Ortschaften. Na-
mens der Bevölkerung dürfen wir
uns auf diesem Wege herzlich dafür bedanken!

Sollten Sie für 2023 einen schönen Baum spenden
wollen, melden Sie sich bitte am Gemeindeamt.



Die Adventlichter von Rosemarie und Martin Dientl mit Freunden in der
prächtig und stimmungsvoll beleuchteten Wartmannstettner Marien Dankes-
kirche waren wieder ein toller Erfolg.

Ausnahmemusiker Hans Czettel und Moderator Günther Schneider verstan-
den es mit Rosi, Martin und weiteren Musikern wieder, die Menschen fast
drei Stunden lang ganz in den Bann des Weihnachtsgeheimnisses zu ziehen.

Natürlich waren die Besucher vor allem von Rosemarie Dientls herrlicher
Stimme begeistert, aber auch vom Ambiente, welches der Licht- & Tonprofi
Martin Dientl in die Wartmannstettener Kirche zauberte.

Die freien Spenden werden für die Wartmannstettener Marien-Dankes-Kirche
und die Arbeit des Schwarzatal Social Clubs verwendet.

Wir freuen uns schon auf die nächsten Adventlichter.

Weihnachten in der Marktgemeinde Wartmannstetten

Heiliger Abend—24.12.

16:00 Uhr Turmblasen am Schulberg

22:00 Uhr: **Christmette**, Einstimmung 21:45 Uhr

25. und 26.12. 09:00 Uhr Messe

Wir danken den MusikerInnen und SängerInnen, die uns am Heiligen Abend mit ihren Darbietungen Freude bereiten.

Pfarrliche Angebote finden Sie unter
<https://www.pfarre-neunkirchen.at/>
[www.https://www.pfarrehassbach.at/](https://www.pfarrehassbach.at/)
und www.evangelium-neunkirchen.at



Sternsingeraktion 2023

Wo es möglich war und sich Kinder zum Mitmachen gefunden haben, werden die Sternsinger von Haus zu Haus gehen und für Sie singen sowie den Segen für das neue Jahr 2023 überbringen.

Bitte beachten Sie folgende Termine, an denen die Sternsinger unterwegs sein werden:

Datum	Ort / Straße
01.01.2023, So	Hafning
01.01.2023, So	Weibnitz um 14:30 Uhr bei der Kapelle
01.01.2023, So	Straßhof um 15 Uhr bei der Kapelle
01.01.2023, So	Unter-Danegg
01.01.2023, So	Ramplach (Ramplacher Ortsstraße bis zum Feuerwehrhaus, Bründlweg, Schlossweg)
06.01.2023, Fr	Ramplach (Ramplacher Ortsstraße ab Feuerwehrhaus, Seerosengasse, Sonnengasse, Langackergasse, Steinfeldgasse, Kronengasse, Mühlgasse)
01.01.2023, So	Wartmannstetten - Straßhofer Straße, Unterdanegger Straße, Hafninger Straße
02.01.2023, Mo	Wartmannstetten - Dorfstraße, Schulberg, Wiesenweg, Weingartengasse
06.01.2023, Fr	Diepolz

Auf Ihre Gastfreundlichkeit in den Häusern bzw. auf Ihr Kommen zu den Kapellen Straßhof und Weibnitz freuen sich die Sternsingerkinder!



NÖ CARD-Weihnachtsaktion: 1 Karte, über 300 Geschenke

Sie haben noch kein passendes Weihnachtsgeschenk gefunden? Mit der Niederösterreich-CARD können Sie auch heuer wieder über 300 Ausflüge zu Weihnachten verschenken – und das um nur € 65,—

Nutzen Sie den Weihnachtsbonus und kaufen Sie eine neue Niederösterreich-CARD bis **31.12.2022** bei vielen Ausflugszielen und Trafiken oder bestellen Sie sie über die Hotline unter 01/535 05 05 oder online auf <http://www.niederosterreich-card.at>.

Weihnachtsgutscheine, entweder für eine neue CARD oder für die Verlängerung einer bestehenden CARD, können Sie ebenfalls online bestellen. Gültigkeit der CARD: 1. Jänner 2023 bis 31. März 2024.



2022/23 - Veranstaltungen und Termine in nächster Zeit

24.12.	Turmblasen, 16:00 Uhr	Wartmannstetten - Schulberg
24.12.	Christmette (ab 21:45 Einstimmung)	Kirche Wartmannstetten, 22:00 Uhr
01.-06.01.	Sternsingeraktion	Gemeindegebiet
06.01.	Hl. 3 Könige, Sternsingermesse	Kirche Wartmannstetten
21.01.	Musikerball der Trachtenkapelle	Musikerheim
22.01.	Vorstellung d. Erstkommunionkinder u. Pfarrcafe	Kirche Wartmannstetten
22.01.	Jagdpatchauszahlung	Gemeindegebiet
24.01.	Kindergartenanschreibung	KiGa Wartmannstetten und Ramplach
24.01.	Schuleinschreibung	Volksschule Wartmannstetten
28.01.	Pfarrfasching	Pfarrheim Neunkirchen
29.01.	NÖ Landtagswahl	Gemeindegebiet
05.-11.02.	Schiwoche der Kinder aus Somogyvár	Wartmannstetten/Steinhaus
06.-12.02.	Semesterferien	NÖ
18.02.	Faschingsgshnas der FF Wartmannstetten	Musikerheim
19.02.	Kinderfasching	Musikerheim
22.02.	Aschermittwoch	
26.02.	Familienmesse und Pfarrcafe	Kirche Wartmannstetten
26.02.	Heringsschmaus	FF Ramplach
02.03.	Vorsorge Aktiv Infoabend, 18:30 Uhr	Gemeindeamt
19.03.	Familienmesse und Pfarrcafe	Kirche Wartmannstetten
23.03.	JHV NÖ Senioren Ortsgruppe Wartmannstetten	Blockhausheuriger Posch
31.03.	Frühlingskonzert - Trachtenkapelle	Musikerheim
01.04.	Flurreinigungsaktion	Gemeindegebiet
01.04.-10.04.	Osterferien	
02.04.	Palmweihe	Kirche
08.04.	Osterfeuer	Gemeindegebiet
08.04.	Osternachtsfeier	Pfarrkirche Neunkirchen
09.04.	Ostergottesdienst	Kirche / Ort

Eine Jahresübersicht für die geplanten Veranstaltungstermine 2023 erhalten Sie als **Beilage des Amtsblattes**. Es wird ersucht, bei der Planung von weiteren Veranstaltungen auf bestehende Termine Rücksicht zu nehmen!



Bitte denken Sie besonders zu den Weihnachtsfeiertagen auch an unsere älteren, alleinstehenden und kranken Mitbürger!

Ein persönliches Gespräch oder aufmunternde Worte übers Telefon, eine kleine Aufmerksamkeit oder einfach nur zuhören kostet nicht viel und kann oft viel Freude bereiten.



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Marktgemeinde Wartmannstetten wünschen allen Bewohnern und Freunden der Gemeinde ein gesegnetes Weihnachtsfest, ein glückliches und gesundes neues Jahr!

www.wartmannstetten.gv.at